



Leibniz  
Universität  
Hannover

Philosophische Fakultät

# Romanisches Seminar

Vorlesungsverzeichnis

Sommersemester 2021

(Anmeldungen in Stud.IP sind ab dem 14.03.2021 möglich)

# Inhaltsverzeichnis

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK!.....	3
ADRESSE & KONTAKT.....	3
SEKRETARIAT.....	3
SEMESTERTERMINE IM SOMMERSEMESTER 2021 .....	3
GESCHÄFTSFÜHRENDE LEITUNG .....	3
VORSTAND .....	3
LEHRPERSONEN UND IHRE ZUSTÄNDIGKEITEN.....	3
PROFESSORINNEN.....	3
WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER/INNEN .....	3
LEHRKRÄFTE FÜR BESONDERE AUFGABEN .....	3
PRÜFUNGSBERECHTIGUNGEN FÜR BACHELOR- (BA) UND MASTERPRÜFUNGEN (MA) .....	4
SPRECHZEITEN WÄHREND DER VORLESUNGSZEIT .....	5
FACHSCHAFT .....	5
ORT DER VERANSTALTUNGEN .....	5
FACHBEREICHSBIBLIOTHEK LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFTEN DER TIB/UB .....	5
ONLINE-VORLESUNGSVERZEICHNIS .....	6
WICHTIGE HINWEISE .....	6
GRUNDLAGENMODULE.....	6
AUFBAUMODULE .....	6
VERTIEFUNGSMODULE.....	7
VORLESUNGEN.....	7
EMPFOHLENE STUDIENPLÄNE .....	8
SONDERVERANSTALTUNGEN .....	12
ZUSATZQUALIFIKATIONEN .....	12
STUDIERN IM AUSLAND (ERASMUS ETC.) .....	12
CAREER SERVICE .....	13
ZENTRUM FÜR SCHLÜSSELKOMPETENZEN (ZFSK) .....	13
STUDENTENWERK HANNOVER .....	13

## Das Wichtigste auf einen Blick!

### Adresse & Kontakt

Romanisches Seminar, Königsworther Platz 1, Gebäude 1502, 3. Etage, 30167 Hannover,  
[www.romanistik.phil.uni-hannover.de](http://www.romanistik.phil.uni-hannover.de)

### Sekretariat

Carola Pfeifer, Yvonne Vogelsang, M. A.

E-Mail: [sekretariat@romanistik.phil.uni-hannover.de](mailto:sekretariat@romanistik.phil.uni-hannover.de)

### Semestertermine im Sommersemester 2021

Dauer des Semesters	01.04.2021-30.09.2021
Vorlesungszeit	12.04.2021-24.07.2021
Vorlesungsunterbrechung	25.05.2021-29.05.2021

### Geschäftsführende Leitung

Prof. Dr. Andrea Rössler

### Vorstand

Prof. Dr. Anja Bandau, Prof. Dr. Lidia Becker, Prof. Dr. Andrea Rössler, Marta Sánchez Serdà, Lic.,  
 Jennifer Wengler, M.Ed., Carola Pfeifer, VertreterInnen der Fachschaft

### Lehrpersonen und ihre Zuständigkeiten

#### Professorinnen

Prof. Dr. Anja Bandau	Literatur- und Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Lidia Becker	Sprach- und Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Andrea Rössler	Didaktik der romanischen Sprachen/Hispanistik

#### Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Lena Krogmeier, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Helene Pachale, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Jennifer Wengler, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Dr. phil. Marta Estévez Grossi	Sprach- und Kulturwissenschaft
Jan Salzbrunn, M.A.	Sprach- und Kulturwissenschaft
Natascha Rempel, M.A.	Literatur- und Kulturwissenschaft

#### Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Rosa M. Estrada García, M.A./Lic.	Sprachpraxis Spanisch
Marta Sánchez Serdà, Lic.	Sprachpraxis Spanisch

#### Lehrbeauftragte

Antonietta Cáceres Molina	Sprachpraxis Spanisch
Daria Mengert, M.A.	Sprach- und Kulturwissenschaft
Prof.Dr. Christoph Singler	Literatur- und Kulturwissenschaft

## Prüfungsberechtigungen für BA- und MA-Prüfungen im Fach Spanisch (FüBA, BA TE, Master LG und Master LBS) im SoSe 2021

Modulprüfungen können von **allen Lehrenden** in den angebotenen Modulveranstaltungen abgenommen werden. Für die **Abschlüsse** in den Studiengängen gelten folgende Prüfungsberechtigungen:

<i>Modulname</i>	<i>PrüferIn</i>
<i>alle Module</i>	Bandau, Prof. Dr. Anja
	Becker, Prof. Dr. Lidia
	Rössler, Prof. Dr. Andrea
	Estévez Grossi, Marta Dr.
	Estrada García, Rosa, M.A.
	Pachale, Helene, M.Ed.
	Rempel, Natascha, M.A.
	Salzbrunn, Jan, M.A.
	Sánchez Serdà, Marta, Lic.
	Wengler, Jennifer, M.Ed.
	+ alle bestellten Lehrbeauftragten
<i>LinguA-Modul</i>	Becker, Prof. Dr. Lidia
<i>Bachelorarbeit</i>	alle Prüfenden des Faches Spanisch
<i>Masterarbeit</i>	<i>ErstgutachterIn:</i>
	Bandau, Prof. Dr. Anja
	Becker, Prof. Dr. Lidia
	Estévez Grossi, Marta Dr.
	Rössler, Prof. Dr. Andrea
	<i>ZweitgutachterIn:*</i>
	Estrada García, Rosa, M.A.
	Pachale, Helene, M.Ed.
	Rempel, Natascha, M.A.
	Salzbrunn, Jan, M.A.
	Sánchez Serdà, Marta, Lic.
	Wengler, Jennifer, M.Ed.

\*In begründeten Ausnahmefällen können auch die genannten ZweitgutachterInnen als ErstgutachterInnen fungieren. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall direkt an die entsprechende Lehrkraft.

## Sprechzeiten während der Vorlesungszeit

Name	Termine	Tel. 762-	E-Mail
Bandau, Anja	Do. 9.00-10.00 Anmeldung über StudIP sowie n. Vereinbarung	2986	<a href="mailto:bandau@romanistik.phil.uni-hannover.de">bandau@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Becker, Lidia	Di. 12.00-13.00	5855	<a href="mailto:becker@romanistik.phil.uni-hannover.de">becker@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Estévez Grossi, Marta	n. Vereinbarung Anmeldung über StudIP	19103	<a href="mailto:marta.estevez.grossi@romanistik.phil.uni-hannover.de">marta.estevez.grossi@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Estrada García, Rosa M.	Do. 08.30-09.00 Anmeldung über StudIP (Nur für das außerschulische Praktikum) sowie n. Vereinbarung	4459	<a href="mailto:estrada@romanistik.phil.uni-hannover.de">estrada@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Pachale, Helene	Do. 14.00-15.00 Anmeldung über StudIP	18887	<a href="mailto:pachale@romanistik.phil.uni-hannover.de">pachale@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Rempel, Natascha	Mo. 16.30-17.30 (BBB, Anmeldung über StudIP)	3983	<a href="mailto:rempele@romanistik.phil.uni-hannover.de">rempele@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Rössler, Andrea	Di. 12.00-13.00 Anmeldung über StudIP	3047	<a href="mailto:roessler@romanistik.phil.uni-hannover.de">roessler@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Salzbrunn, Jan	Di. 16.00-17.00	19103	<a href="mailto:salzbrunn@romanistik.phil.uni-hannover.de">salzbrunn@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Sánchez Serdà, Marta	n. Vereinbarung	5571	<a href="mailto:sanchez.serda@romanistik.phil.uni-hannover.de">sanchez.serda@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>
Wengler, Jennifer	Di. 16.00-17.00 Anmeldung über StudIP	5520	<a href="mailto:wengler@romanistik.phil.uni-hannover.de">wengler@romanistik.phil.uni-hannover.de</a>

## Fachschaft

Die Mitglieder der Fachschaft nehmen an den Vorstandssitzungen des Instituts teil, organisieren unter anderem die Einführungsveranstaltungen für Erstsemester und Weihnachtsfeiern und sorgen für Information und Austausch über die bestehende Facebookgruppe. Die Fachschaft trifft sich 14-tägig (neuer Termin wird noch bekannt gegeben) im Raum 340. Kontakt: [fsr@romanistik.phil.uni-hannover.de](mailto:fsr@romanistik.phil.uni-hannover.de)

Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen!

## Ort der Veranstaltungen

Unsere Seminarräume befinden sich im Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1, Gebäude 1502, Raum 306, 309, 316 (3. Etage), 103 (1. Etage), 003 (Erdgeschoss).

## Fachbereichsbibliothek Literatur- und Sprachwissenschaften/TIB

Conti-Campus, Königsworther Platz 1b, 4. Etage

Information: Tel.: 762-8119, Leihstelle: Tel.: 762-2925 (Öffnungszeiten s. Homepage der TIB)

## Online-Vorlesungsverzeichnis

Bitte beachten Sie, dass ab Mitte März 2021 ein vollständiges, überarbeitetes Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 2021 online unter <http://www.uni-hannover.de/de/studium/vorlesungen> zur Verfügung stehen wird. Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir Sie, sich auf der Homepage über aktuelle Entwicklungen betreffs Online- oder Präsenzlehre zu informieren. Das Online-Vorlesungsverzeichnis enthält die genaue Zuordnung der angebotenen Veranstaltungen zu den jeweiligen Studiengängen und Modulen und verfügt über zusätzliche Funktionen im Login-Bereich wie z. B. Erstellung einer persönlichen Veranstaltungsübersicht, Anmelde-möglichkeiten u. a.

Im Laufe des Semesters werden Ausfall oder Verlegung einzelner Veranstaltungen auf der Homepage des Romanischen Seminars unter „Aktuelles“ bekannt gegeben. Deshalb gelten bei Abweichungen zum kommentierten Vorlesungsverzeichnis in PDF-Form auf der Homepage des Instituts stets die Angaben im Online-Vorlesungsverzeichnis der Universität.

## Wichtige Hinweise

- a Die drei Module der Sprachpraxis (Grundlagenmodul, Aufbau- und Vertiefungsmodul) werden in zwei Teilen in zwei aufeinanderfolgenden Semestern unterrichtet (jeweils Sprachpraxis 1 und Sprachpraxis 2); in jedem Modulteil sind jeweils eine Studien- und eine Prüfungsleistung zu erbringen.
- b Der Besuch der „Grundlagenmodule Sprachpraxis 1 und 2“ ist grundsätzlich verpflichtend. Nur diejenigen Studierenden, die den Einstufungstest B2 bestanden haben, dürfen das „Kombimodul Spanisch“ statt der „Grundlagenmodule Sprachpraxis 1 und 2“ belegen.
- c Das unter b) genannte **Kombimodul (Bachelor)** besteht aus zwei frei wählbaren Seminaren aus den Bereichen Sprach- und Kulturwissenschaften, Literatur- und Kulturwissenschaften und Didaktik des Spanischen, für die jeweils 5 CP vergeben werden. Die verpflichtenden Module in den genannten Lehrgebieten sind zusätzlich zu belegen. Auch ein Seminar im Rahmen des Projektmoduls kann als Teil des Kombimoduls besucht werden.
- d Bei dem **LBS-Kombimodul (Master)** handelt es sich um ein Pflichtmodul im Studiengang LBS, bei dem jeweils ein Seminar aus dem Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft sowie aus dem Bereich Sprach- und Kulturwissenschaft kombiniert werden.

## Grundlagenmodule

Die Grundlagenmodule „Sprach- und Kulturwissenschaft“, „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und „Didaktik des Spanischen“ bestehen jeweils aus zwei verpflichtenden Einführungsveranstaltungen

(Vorlesung und Seminar). Es wird empfohlen, im ersten Semester eins der Grundlagenmodule „Sprach- und Kulturwissenschaft“ oder „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und das andere im zweiten Semester zu belegen. Beide Module werden jedes Semester angeboten. Das Grundlagenmodul „Didaktik des Spanischen“ kann im 3./4. oder 5. Semester besucht werden. Auch dieses Grundlagenmodul wird jedes Semester angeboten.

Das Grundlagenmodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (Sprachpraxis 1 und Sprachpraxis 2). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und eine Prüfungsleistung erbracht werden.

#### **Aufbaumodule**

Die Aufbaumodule der „Sprach- und Kulturwissenschaft“, der „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und der „Didaktik des Spanischen“ bestehen jeweils aus zwei verpflichtenden Seminaren. Erst wenn beide Seminare erfolgreich bestanden worden sind, ist das Modul abgeschlossen. Beide Seminare sind vorzugsweise in einem Semester zu belegen, in Ausnahmefällen und nach Rücksprache mit den jeweiligen Dozenten ist ein Modulsplitting möglich.

Das Aufbaumodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (s.o.). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und Prüfungsleistung erbracht werden.

#### **Vertiefungsmodule**

Das Vertiefungsmodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (s.o.). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und Prüfungsleistung erbracht werden.

#### **Vorlesungen**

Vorlesungen sind ein wichtiges und unverzichtbares Element der Lehre. Sie dienen der Vermittlung von übergreifendem Wissen in Literatur, Kultur, Sprache und Fachdidaktik. Eine aktive und regelmäßige Teilnahme wird hier genauso vorausgesetzt wie in allen anderen Veranstaltungstypen.

## Empfohlene Studienpläne

### Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)

**ERSTFACH:** Mit Ausrichtung auf a) **Master Lehramt Gymnasium**. Studierende mit **schulischem Schwerpunkt** müssen zwei Wahlpflichtmodule (je 10 LP) belegen, davon obligatorisch das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“.

**Schulischer Schwerpunkt:** Nachweis von 90 LP plus Bachelorarbeit (10 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis <sup>1</sup>	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP	Curso superior 1	Curso superior 2 10 LP
<b>Pflichtmodule</b>	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP		Bachelorarbeit 10 LP
<b>Wahlpflichtmodule</b>			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen <sup>2</sup> 10 LP		Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 10 LP oder Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	
<b>Summe</b>	10 LP	20 LP	20 LP	20 LP	10 LP	20 LP

<sup>1</sup> Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.

<sup>2</sup> Das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“ kann auch im 4. Semester belegt werden.

### Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)

**ERSTFACH:** Mit Ausrichtung auf **außerschulischem Schwerpunkt**. Studierende mit **außerschulischem Schwerpunkt** belegen zwei bis drei Wahlpflichtmodule (je 10 LP), davon mindestens ein literatur- und ein sprachwissenschaftliches Modul. Sie können dazu das Projektmodul (6 LP) wählen.

**Außerschulischer Schwerpunkt:** Nachweis von 90–106 LP plus Bachelorarbeit (10 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis <sup>3</sup>	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP	Curso superior 1	Curso superior 2 10 LP
<b>Pflichtmodule</b>	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP		Bachelorarbeit 10 LP
<b>Wahlpflichtmodule</b>			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen		Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 10 LP Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP Projektmodul 6 LP	
<b>Summe</b>	10 LP	20 LP	20 LP	20 LP	26 LP	20 LP

<sup>3</sup> Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.



**Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)**
**ZWEITFACH: Mit Ausrichtung auf a) Master Lehramt Gymnasium**
**Schulischer Schwerpunkt: Nachweis von 60 LP**

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis <sup>1</sup>	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP		
<b>Pflichtmodule</b>	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP				
<b>Wahlpflichtmodule</b>			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen <sup>2</sup> 10 LP		Aufbaumodul Sprachwissenschaft oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	
<b>Summe</b>	10 LP	20 LP	10 LP	10 LP	10 LP	

<sup>1</sup> Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.

<sup>2</sup> Das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“ kann auch im 4. Semester belegt werden.

**Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)**
**ZWEITFACH: Mit Ausrichtung auf b) außerschulischen Schwerpunkt**
**Außerschulischer Schwerpunkt: Nachweis von 50–66 LP**

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP		
<b>Pflichtmodule</b>	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP				
<b>Wahlpflichtmodule</b>			Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP	Projektmodul 6 LP	
<b>Summe</b>	10 LP	20 LP	10 LP	20 LP	6	

## Unterrichtsfach SPANISCH; Bachelorstudiengang Technical Education (Nachweis von 48 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Tech Aufbaumodul Sprachpraxis	Tech Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 8 LP		
Pflichtmodule			Grundlagenmodul <sup>1</sup> Sprachwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP		
			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen <sup>2</sup> 10 LP			
Summe	0 LP	10 LP	20 LP	18 LP		

<sup>1</sup> Die Grundlagenmodule „Sprachwissenschaft“ und „Literatur- und Kulturwissenschaft“ können auch im 1. und 2. Semester belegt werden.

<sup>2</sup> Das Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen kann auch im 4. Semester belegt werden.

## 1) Fach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien

ERSTFACH: Studierende belegen im Wahlpflichtbereich das Modul, das noch nicht in der Bachelorphase absolviert wurde.

Nachweis von 20 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule		Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht 8 LP		Masterarbeit
		Fachpraktikum 7 LP		
Wahlpflichtmodule	Master Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft oder Master Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 5 LP			
Summe	5 LP	15 LP		

## 1) Fach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien

ZWEITFACH: Im Wahlpflichtbereich muss das Modul belegt werden, das noch nicht in der Bachelorphase absolviert wurde.

Nachweis von 45 LP.

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule	Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 1	Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 2 10 LP	Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht 8 LP	Masterarbeit
		Master Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 5 LP	Fachpraktikum 7 LP	
		Master Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 5 LP		
Wahlpflichtmodule	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP  oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP			
Summe	10 LP	20 LP	15 LP	

## 1) Unterrichtsfach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen

Nachweis von 28 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule	LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 1	LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 2 9 LP		Masterarbeit
	LBS Kombimodul 10 LP		LBS Fachpraktikum 9 LP	
Summe	10 LP	9 LP	9 LP	

## Sonderveranstaltungen

### Literarischer Salon

Der Literarische Salon bietet als Schnittstelle zwischen Universität und Außenwelt allen Interessierten die Gelegenheit, das Kulturgesehen als einfallsreiche und lebendige Gesprächskultur wahrzunehmen. Im Foyer des ehemaligen Conti-Gebäudes werden Personen und Themen aus den Bereichen Literatur, Wissenschaft, Medien, Theater, Film und Kunst vorgestellt – in ungezwungener Atmosphäre, durch Lesungen, Vorträge, moderierte Gespräche und nicht zuletzt durch den Austausch zwischen Gästen und Publikum. [www.literarischer-salon.de](http://www.literarischer-salon.de)

## Zusatzqualifikationen

### Leibniz Language Center (LLC)

Den Studierenden der LUH bietet das LLC eine große Vielfalt von sowohl fachsprachlich als auch allgemeinsprachlich ausgerichteten Kursen in einer Vielzahl von Sprachen an. Die fachsprachlich ausgerichteten Kurse sind für Fortgeschrittene und verlangen gute Kenntnisse in der jeweiligen Sprache. Sie orientieren sich am Bedarf aller Fakultäten der Leibniz Universität Hannover. Studierende können auch eine für sie neue Sprache in vierstündigen Kursen lernen und sich in flexiblen Lernangeboten und Tandempartnerschaften eigene Lernziele verfolgen. Die technische Ausstattung des LLC bietet Dozentinnen und Dozenten sowie Studierenden Zugang zum Internet und unterstützt einen modernen Fremdsprachenunterricht. [www.llc.uni-hannover.de](http://www.llc.uni-hannover.de)

## Studieren im Ausland

Ein ein- bis zweisemestriger Auslandsstudienaufenthalt ist inzwischen zu einem wichtigen, ja in vielen Berufen unerlässlichen Bestandteil der Ausbildung geworden. Im Zuge der zunehmenden Internationalisierung wird Auslandserfahrung häufig als Zusatzqualifikation von künftigen Arbeitgebern gefordert, weil dadurch nicht nur die Sprachkenntnisse verbessert werden, sondern auch eine Auseinandersetzung mit anderen Kulturen und Ausbildungssystemen erfolgt.

Für die Suche nach der richtigen Universität finden Sie in der Infothek des **Hochschulbüros für Internationales** im ServiceCenter eine Vielzahl von Studienführern und Informationen. Hilfreich sind auch das Bookmarkverzeichnis des DAAD und die Übersichten über Hochschulen weltweit. Die Hochschulpartnerschaften der Leibniz Universität Hannover können ebenfalls sinnvolle Anlaufstellen sein.

**Das Hochschulprogramm „Erasmus+“** ist eine der großen Erfolgsgeschichten der Europäischen Union und fördert seit 1987 grenzüberschreitende Mobilität von Studierenden, Hochschullehrenden und Hochschulpersonal. Bis zum Jahr 2020 sollen rund zwei Millionen Studierende von Erasmus+ profitieren.

An der Leibniz Universität Hannover nehmen mittlerweile alle Fakultäten an dem Programm teil, d.h. für Studierende aller Studiengänge besteht die Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt durchzuführen und dafür einen Mobilitätzuschuss zu erhalten. Rund 260 Partnerhochschulen in fast allen EU-, EFTA-Staaten sowie dem Beitrittskandidaten Türkei sind in das Erasmus+ Netzwerk der Leibniz Universität Hannover eingebunden und bieten ca. 600 Studienplätze. Neben einem Mobilitätzuschuss beinhaltet das Erasmus+ Programm den Erlass der Studiengebühren im Ausland und die weitgehende Anrechnung und Anerkennung der dort erbrachten Studienleistungen. Zuständig für die Vergabe der Erasmus+ Studien-

plätze sind die jeweiligen Fachaustauschkoordinatoren der einzelnen Institute/Fakultäten. Generelle Informationen über das Erasmus+ Programm und die Kontakte der Leibniz Universität Hannover innerhalb dieses Programms erteilt auch das Hochschulbüro für Internationales. [www.international.uni-hannover.de](http://www.international.uni-hannover.de)  
**Career Service**

Durch den rasanten Wandel in der Beschäftigungswelt ist es wichtig, sich schon früh im Studium mit den eigenen beruflichen Perspektiven auseinanderzusetzen: Was kann ich und wo will ich hin? Welches Unternehmen passt zu mir? Wie bewerbe ich mich erfolgreich? Für all diese Fragen ist der Career Service die richtige Anlaufstelle. Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage und bei Facebook: [www.career.uni-hannover.de](http://www.career.uni-hannover.de), [www.facebook.com/Career.Service.LUH](https://www.facebook.com/Career.Service.LUH)

Darüber hinaus betreut der Career Service gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Hannover den **Online-Veranstaltungskalender „Job fit“**. Die Webseite bietet in jedem Semester eine Zusammenfassung von Veranstaltungen verschiedener Anbieter zu den Themen Berufszielfindung, Bewerbungshilfen und Schlüsselkompetenzen. [www.jobfit-hannover.de](http://www.jobfit-hannover.de)

### **ZQS/Schlüsselkompetenzen**

Rhetorisch versiert, kompetent bei Präsentationen und im Projektmanagement, gut organisiert, teamfähig und sensibilisiert für interkulturelle Fallstricke – so oder ähnlich soll der Absolvent der Gegenwart aufgestellt sein. Nicht die fachliche Qualifikation gibt heute den Ausschlag bei der Jobvergabe, sondern praktische Erfahrungen und so genannte Soft Skills.

Das ZfSK bietet in jedem Semester eine Vielzahl von Veranstaltungen zu Schlüsselkompetenzen mit Leistungspunkten an und steigert damit den Praxisbezug im Studium. Themen sind z.B. Präsentation und Rhetorik, Interkulturelle Kompetenz, Projektmanagement sowie Zeit- und Selbstmanagement. Darüber hinaus unterstützt und berät das ZfSK Studierende bei allen Fragen zum Erwerb berufsrelevanter Schlüsselkompetenzen. [www.sk.uni-hannover.de](http://www.sk.uni-hannover.de)

### **Studentenwerk Hannover**

Das Studentenwerk Hannover hält mit seinen Mensen, Cafeterien, Wohnhäusern, dem BAföG-Service und den zahlreichen Beratungsangeboten ein vielfältiges Angebot für alle Studierende bereit. [www.studentenwerk-hannover.de](http://www.studentenwerk-hannover.de)

# Romanisches Seminar

## Fächerübergreifender Bachelorstudiengang - Fach Spanisch

### Grundlagenmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E1.1

### Grundlagenmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E1.2

#### Curso básico 2a

---

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4  
Sanchez Serda, Marta

---

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 306

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung". La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.  
-"Libro de ejercicios Edelsa", Diccionario práctico de gramática, Óscar Cerrolza Gili/ Enrique Sacristán Díaz, ISBN 978-84-7711-605-9  
- Valle, Miguel: Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

#### Curso básico 2b

---

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4  
Cáceres Molina-Schumacher, Antonieta

---

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 15.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung". La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.  
-"Libro de ejercicios Edelsa", Diccionario práctico de gramática, Óscar Cerrolza Gili/ Enrique Sacristán Díaz, ISBN 978-84-7711-605-9  
- Valle, Miguel: Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

### Grundlagenmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S1.1

#### Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft

---

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30

Becker, Lidia

---

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Die Vorlesung bietet einen ersten Einblick in die Strukturen und Varietäten der spanischen Sprache in Europa und Hispanoamerika sowie in die Theorien und Methoden der zentralen sprachwissenschaftlichen Teilgebiete. Folgende Themen werden in einzelnen Sitzungen vermittelt: sprachliche Einordnung des Spanischen, Phonetik und Phonologie (Lautlehre), Morphologie (Formenlehre und Wortbildung), Syntax (Satzlehre), Semantik und Lexikologie (Bedeutungslehre), Pragmatik (Sprachgebrauch im Kontext), Sozio- und Diskurslinguistik (Sprache und Gesellschaft), Varietäten des Spanischen (Spanisch in Europa und Hispanoamerika, Jugendsprache, gesprochenes Spanisch) sowie Sprachpolitik.

**Literatur** Kabatek, Johannes/ Pusch, Claus D. (2011): Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen: Narr.  
  
Hualde, José Ignacio u. a. (2010): Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge: Cambridge University Press.

## S1.2

### Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Estévez Grossi, Marta

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 20.04.2021 - 20.07.2021 1502 - 306

**Kommentar** Parallel zur Vorlesung vermittelt das Seminar einen vertiefenden Einblick in Methoden und Teildisziplinen der Linguistik. Thematische Schwerpunkte werden dabei die Beziehungen des Spanischen zu anderen Sprachen, die Beschreibung und Analyse ausgewählter phonologischer, morphologischer, syntaktischer und semantischer Strukturen sowie die Geschichte und Varietäten des Spanischen sein.

**Literatur** Bollée, Annegret/Neumann-Holzschuh, Ingrid, Spanische Sprachgeschichte. Stuttgart 2003.  
  
Kabatek, Johannes/Pusch, Claus D., Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen 2011.  
  
Hualde, José Ignacio u. a., Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge 2010.  
  
Pharies, David A., Breve historia de la lengua española. Chicago 2007.

## Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L1.1

#### Einführung in die Literaturwissenschaft: Literaturgeschichte

---

Seminar, SWS: 2  
Bandau, Anja

---

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft sowie in zentrale Entwicklungen und Texte der spanischen und lateinamerikanischen Literaturgeschichten ein, die wir in Ausschnitten lesen und kommentieren sowie in einen literarhistorischen Kontext einordnen werden. Das Seminar L1.2 macht mit zentralen Begriffen und Modellen vertraut und führt in Methoden der Analyse zentraler Gattungen ein. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, Fragen hinsichtlich der Begriffe und verschiedenen Ansätze zu klären.

**Bemerkung** Das Wissen der Vorlesung wird in diesem Semester über kommentierte Powerpointfolien vermittelt. Beide Seminare, L1.1 und L1.2, bauen jedoch auf den Inhalten der Vorlesung auf. Die Inhalte der Vorlesung fließen somit auch in Ihre Studienleistung ein und werden für die Prüfungsleistung ebenfalls vorausgesetzt.

- Literatur Stenzel, Hartmut . Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. Stuttgart 2010.  
Hartwig, Susanne. Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft Lateinamerikas. Stuttgart: Metzler 2018  
Ein e-Reader mit ausgewählten Materialien steht am Semesteranfang zur Verfügung.

## L1.2

### Einführung in die spanischsprachige Literatur- u. Kulturwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Rempel, Natascha

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 19.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 306

Kommentar Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft ein und macht die Studierenden mit zentralen Begriffen, Modellen und Methoden vertraut. In diesem Seminar gehen wir mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden an literarische Texte heran. Dabei werden Konzepte und Methoden praktisch auf Texte angewandt. Auf diese Art und Weise machen wir erste Schritte im wissenschaftlichen Lesen und Arbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der produktiven und kritischen gemeinsamen Diskussion von literarischen Texten und wissenschaftlicher Theoriebildung.

- Literatur Stenzel, Hartmut (2010): Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. 3. Auflage. Stuttgart: J.B. Metzler.  
Gröne, Maximilian/ von Kulesa, Rotraut/ Reiser, Frank (2009): Spanische Literaturwissenschaft: Eine Einführung. Tübingen: Günter Narr.

## Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen

### D1.1

#### Einführung in die Didaktik des Spanischen

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1502 - 309

Kommentar Die Studierenden erhalten Einblick in grundlegende Fragestellungen und zentrale Gegenstandsbereiche der Fremdsprachendidaktik. Im ersten Teil des Semesters werden Fremdsprachenlerntheorien und -methoden und zentrale didaktische Prinzipien im Mittelpunkt stehen. Der zweite Teil widmet sich der Vermittlung von Lexik und Grammatik im Fremdsprachenunterricht und der Schulung der sogenannten funktionalen kommunikativen Kompetenzen. Zudem werden der Umgang mit mündlichen und schriftlichen Fehlern beim Fremdsprachenlernen, der Einsatz von neuen Medien im Fremdsprachenunterricht und mehrsprachigkeitsdidaktische Ansätze reflektiert.

Grünwald, Andreas / Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): Fachdidaktik Spanisch. Stuttgart: Klett.

- Bemerkung Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Berlin: Cornelsen.  
Diese VL und das Seminar „Aprender léxico en la clase de ELE“ bilden zusammen das Grundlagenmodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Linguistik wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Studienplatzwechsler, Studierende mit Vorkenntnissen, Erasmus-Studenten oder Studierende des Anpassungslehrgangs) und nach vorheriger Anfrage per Mail oder Absprache in der Sprechstunde möglich.  
Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl ist deswegen auf höchstens 30 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Studlp an. Seminarsprachen: Deutsch und Spanisch.



- Literatur Grünewald, Andreas / Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): Fachdidaktik Spanisch. Stuttgart: Klett.  
Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Berlin: Cornelsen.

## D1.2

### Aprender léxico en la clase de ELE

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 13.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

Kommentar Aus der Spracherwerbsforschung wissen wir, dass sich syntaktische Strukturen in der Lernaltersprache erst nach dem Erwerb von etwa 400 bis 500 lexikalischen Einheiten überhaupt zu entwickeln beginnen und dass wir grammatische Strukturen umso schneller erwerben, je mehr Lexik uns rezeptiv und produktiv zur Verfügung steht. Der Aufbau lexikalischer Kompetenz ist also fundamental und muss gelingen, damit Fremdsprachenlernen gelingen kann. Das Seminar wird deshalb der Frage nachgehen, nach welchen didaktischen Prinzipien und mit welchen Methoden lexikalische Kompetenz im Spanischunterricht sukzessive aufgebaut werden kann. Dabei werden die Erkenntnisse über die Funktionsweise und Organisationsprinzipien des mentalen Lexikons eine grundlegende Rolle spielen für die gemeinsame Entwicklung und Erprobung von Vokabellernstrategien, sinnvollen Wortschatzübungen und realitätsnahen und kommunikationsorientierten Anwendungen des neu erlernten und zu festigenden Wortschatzes. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Bedeutung der Bewegung beim Wortschatzlernen gelegt. Nicht zuletzt wird es auch darum gehen, wie Sie Ihr eigenes Wortschatzlernen auch an der Universität effektiver gestalten können.

Bemerkung Dieses Seminar und die VL „Einführung in die Didaktik der spanischen Sprache“ bilden zusammen das Basismodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Linguistik wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache in der Sprechstunde möglich (s. Kommentar zur VL).

Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl im Seminar ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIp an.

Literatur Lutjeharms, Madeleine (2004): „Der Zugriff auf das mentale Lexikon und der Wortschatzerwerb in der Fremdsprache“. In: Fremdsprachen Lehren und Lernen, Nr. 33, S. 10-26.

Rössler, Andrea (2009): „Damit ein Wort das andere gibt. Erfolgreich spanische Wörterlernen.“ In: Der fremdsprachliche Unterricht Spanisch, Nr. 27, S. 4-14.

Sambanis, Michaela (2013): Fremdsprachenunterricht und Neurowissenschaften. Tübingen: Narr Verlag.

## Aufbaumodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

### E2.1

## Aufbaumodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

### E 2.2

#### Curso avanzado 2a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 316

Kommentar	<p>En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en algunos aspectos de la escritura, en la adquisición de vocabulario y nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".</p> <p>Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.</p>
Bemerkung	La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible
Literatur	<p>Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.</p> <p>Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.</p> <p>Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.</p>

### Curso avanzado 2b

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Sanchez Serda, Marta

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 306

Kommentar	<p>En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".</p> <p>La inscripción al curso se hará a través de StudIP.</p>
Bemerkung	La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.
Literatur	<p>Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.</p> <p>Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.</p> <p>Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.</p>

### Curso avanzado 2c

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Sanchez Serda, Marta

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 15.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 306

Kommentar	<p>En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".</p> <p>La inscripción al curso se hará a través de StudIP.</p>
Bemerkung	La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.
Literatur	<p>Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.</p> <p>Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.</p> <p>Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.</p>

## Aufbaumodul Sprach- und Kulturwissenschaft

### S2.1

#### Introducción a la glotopolítica

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 14.04.2021 - 28.07.2021 1502 - 306

- Kommentar** Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires (Prof. Daniela Lauria) nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt. Am Anfang findet eine Vorbereitung auf die gemeinsamen virtuellen Sitzungen statt, dabei werden die grundlegenden Begriffe und Vorgehensweisen der Glottopolitik behandelt. Die Glottopolitik wird als ein soziolinguistisches Forschungsfeld verstanden, das die unterschiedlichen Verflechtungen zwischen Sprache und Politik in den Blick nimmt (Sprachrepräsentationen und -ideologien, Sprachhegemonie und Sprachkolonialismus, sprachlich-soziale Bewegungen, kritischer Fremdsprachenunterricht usw.). Ca. die Hälfte der Sitzungen wird gemeinsam im Online-Format durchgeführt, Studierende werden dabei in gemischten Gruppen eigene Projektarbeiten erstellen.
- Bemerkung** Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt und eignet sich als anteilige Ersatzleistung für den Auslandsaufenthalt.
- Literatur** Arnoux, Elvira Narvaja de (2014): "Glotopolítica: delimitación del campo y discusiones actuales con particular referencia a Sudamérica". En: Zajícová, Lenka / Zámec, Radim (eds.): Lengua y política en América Latina: Perspectivas actuales, Olomouc: Univerzita Palackého v Olomouci, 19-43.
- Arnoux, Elvira Narvaja de / José del Valle (2010): "Las representaciones ideológicas del lenguaje. Discurso glotopolítico y panhispanismo". En: Spanish in Context 7.1, 1-24.
- Bochmann, Klaus (1993): "Theorie und Methoden der Sprachpolitik und ihrer Analyse". En: Bochmann, Klaus (ed.): Sprachpolitik in der Romania. Zur Geschichte sprachpolitischen Denkens und Handelns von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart, Berlin / New York: de Gruyter, 3-62.

### S2.2

#### Lenguaje y poder: Introducción al Análisis del Discurso

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Mengert, Daria

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 309

- Kommentar** En esta asignatura nos dedicaremos al análisis del discurso como campo interdisciplinario y lingüístico. Trataremos las bases teóricas del concepto del discurso y algunas fricciones entre la mirada sociológica y la lingüística a este. Más adelante, consideraremos los múltiples métodos que nos ofrece la lingüística para analizar discursos concretos, es decir conjuntos de textos interrelacionados. Prestaremos atención al análisis de la argumentación y de los ideogramas inherentes a toda argumentación. También conoceremos métodos para analizar metáforas, eufemismos, construcciones sintácticas etc.
- Las y los estudiantes tendrán la posibilidad de hacer investigaciones propias sobre los discursos relevantes del mundo hispanohablante que más les interesen para aplicar a estos las herramientas que conoceremos en clase.
- Literatur** Spitzmüller, Jürgen y Ingo H. Warnke (2011). Diskurslinguistik. Eine Einführung in Theorien und Methoden der transtextuellen Sprachanalyse. Berlin: De Gruyter.

Arnoux, Elvira (2006). *Análisis del discurso. Modos de abordar materiales de archivo*. Buenos Aires: Santiago Arcos.

Zagar, Igor Z. (2010). Topoi in Critical Discourse Analysis. *Lodz Papers in Pragmatics* 6.1, 3-27.

## Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L2.1

#### Erzählanalyse am Beispiel spanischsprachiger Kurzerzählungen

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

---

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) .

Literatur Oviedo, José Miguel. *Antología crítica del cuento hispanoamericano del siglo XX. Fundadores e innovadores*. Madrid: Alianza Editorial, 2008,

Borges, Jorge Luis. *La biblioteca de Babel*, in: *Ficciones*. Madrid: Alianza Editorial, 2001, S. 86-99.

Cristina Peri Rossi (Uruguay/Spanien) "La condena", in: *Una pasión prohibida*, 1986, "Mona Lisa", in: *El museo de los esfuerzos inútiles*, (1983).

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfu#ng gestellt.

### L2.2

#### Einführung in kulturwissenschaftliches Arbeiten in der Romanistik

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

---

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung führt in zentrale Themen, Konzepte und Problemfelder der spanischen und lateinamerikanischen Kulturwissenschaft ein und konzentriert sich auf das Konzept des Raums. Relevante soziale und kulturelle Phänomene wie Migration und Kulturkontakt werden im Kontext einer Begriffsdiskussion zu Raum und Nation/Transnationalität einerseits und der Frage der Analyse von Texträumen sowie textuellen Repräsentationen von Räumen andererseits erarbeitet. Dabei geht es auch darum, diese Kategorien für die Analyse kultureller Produktionen (Literatur, Film) fruchtbar zu machen. Anhand ausgewählter kultureller Produktionen Spaniens und Lateinamerikas werden Kenntnisse und Fähigkeiten in der kulturwissenschaftlichen Analyse erworben und ein Verständnis von Medialität entwickelt.

Literatur Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). *Handbuch Literatur und Raum*. Berlin: De Gruyter 2015.

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfu#ng gestellt.

## Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

### E3.1

## Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

### E 3.2

#### Curso superior 2a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada Garcia, Rosa María

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

**Bemerkung**

La combinación de los cursos 1a y 1b no es posible.

**Literatur**

-Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerrozla Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

-Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch-Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

#### Curso superior 2b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada Garcia, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 309

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

**Bemerkung**

La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

## Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

### S3.1

#### LinguA3

Seminar, SWS: 2  
Altendorf, Ulrike| Becker, Lidia| Diewald, Gabriele

---

 Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... Lingua<sup>3</sup> vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Lingua<sup>3</sup> (Linguistischer Arbeitskreis) ist ein interdisziplinäres Seminar mit Gastvortragsreihe. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Im Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die drei Gastvorträge sind daher **verpflichtender** Bestandteil des Seminars und ersetzen eine Lehrveranstaltung. Sie finden ebenfalls am Dienstag, allerdings von **18.00 bis 20.00 Uhr**, statt. Die Termine der drei Vorträge im SoSe 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

In der Englischen Sprachwissenschaft können **NUR** Studienleistungen erworben werden.

### S3.2

#### Plurilingüismo en las aulas y en la sociedad

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Estévez Grossi, Marta

Fr Einzel	10:00 - 12:00	16.04.2021 - 16.04.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	23.04.2021 - 23.04.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	07.05.2021 - 07.05.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	21.05.2021 - 21.05.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	04.06.2021 - 04.06.2021	1502 - 306
Fr Einzel	10:00 - 12:00	11.06.2021 - 11.06.2021	1502 - 306

Kommentar Para muchas niñas y niños la escuela constituye el primer contacto con la lengua mayoritaria y hegemónica del lugar en el que viven, lengua que no necesariamente se corresponde con la que aprendieron en sus hogares. En este contexto las escuelas cumplen con la función de sancionar y regular los usos lingüísticos de sus estudiantes además de naturalizar y reproducir determinadas ideologías lingüísticas. Tradicionalmente la escuela, en tanto que agente socializador primario, ha ejercido una importante función homogeneizadora, castigando aquellos comportamientos lingüísticos que no cumplían con la norma lingüística hegemónica (habitualmente monolingüe). Al mismo tiempo, las escuelas tienen el potencial de erigirse como agentes de cambio social, contribuyendo a desafiar la norma monolingüe y a empoderar lingüísticamente a sus estudiantes.

En este curso estudiaremos los principales fenómenos lingüísticos derivados del contacto entre lenguas a nivel individual (bilingüismo y plurilingüismo, alternancia de código, translanguaging, niñas/os como "traductoras/es naturales" e intérpretes, etc.) y analizaremos la respuesta que la sociedad en general y los centros educativos en particular dan a estos fenómenos.

Esta asignatura se inserta en el marco del proyecto de investigación Erasmus+ EYLBID (<http://pagines.uab.cat/eylbid/en>), actualmente en curso.

Bemerkung Al inicio del curso se proporcionará una bibliografía más extensa.

ACHTUNG! VERANSTALTUNGSTERMINE BEACHTEN!

Literatur Ahamer, Vera. (2013): Unsichtbare Spracharbeit: Jugendliche Migranten als Laiendolmetscher. Integration durch »Community Interpreting«. Bielefeld: transcript Verlag.

Busch, Brigitta (2017): Mehrsprachigkeit. 2. Auflage. Wien: UTB.

Jonsson, Carla. (2017): «Translanguaging and ideology: Moving away from a monolingual norm». New Perspectives on Translanguaging and Education, 20-37.

## Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L3.1

#### Literarische Begegnungen: Exilland Mexiko

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Das Mexiko der 1930er und 1940er Jahre ist ein Begegnungsraum zwischen Exilant\*innen verschiedener Herkunft (Spanien, Deutschland, Lateinamerika) und mexikanischen Künstler\*innen, Intellektuellen und Schriftsteller\*innen, die die postrevolutionäre Konsolidierungsphase unter der Präsidentschaft von Lázaro Cárdenas und Ávila Camacho nicht nur als politisches Exil, sondern auch als Chance für künstlerische Experimente und kulturelle Neuverortungen begriffen. Mexiko wird zu einem Laboratorium für soziale und politische, aber auch ästhetische und künstlerische Erkundungen und Transferprozesse. Das Seminar widmet sich zunächst den historischen Bedingungen in Mexiko für das Exil und nähert sich dann über ausgewählte Texte der jungen mexikanischen Autoren der Zeit (José Revueltas) und Kunstwerke verschiedenen Themen und den Verbindungen zwischen den Künstlern: die Faszination für die indigenen Kulturen, den muralismo eines Diego Rivera bzw. die Malerei einer Frida Kahlo, die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen in der Zeit faschistischer Bedrohung in Europa.

Dass die Erinnerung an diesen historischen Zeitraum auch für die Gegenwart interessant ist, zeigen Texte zeitgenössischer Autor\*innen, z.B. Jorge Volpi (*En busca de Klingsor*, 1999), Barbara Jacobs (*Rumbo al exilio final*, 2019) oder Angelina Muñiz-Huberman (*Castillos en tierra*, 1995) oder Christian Petzolds filmische Adaptation von Anna Seghers *Roman Transit* (2018).

José Revueltas. *El luto humano*. San Luis Potosí : El Colegio de San Luis, 2014.

Anna Seghers. *Transit*. 1944

Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

### L3.2

#### Literatura y fotografía

Seminar, SWS: 2  
Singler, Christoph

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En los años 1990 se crearon los estudios visuales en respuesta a que las imágenes de todo tipo estaban invadiendo todas las esferas de la vida social contemporánea, desde la prensa hasta los nuevos medios digitales, pasando por el celular. Se necesitaba un ajuste que nos permitiera "leer" esta masa de imágenes entre las cuales la fotografía es probablemente la más exitosa.

De ahí este seminario pluridisciplinario entre estudios visuales y literarios, donde abordaremos las múltiples resonancias de la fotografía en la literatura latinoamericana. Primero veremos distintas configuraciones: escritores fotógrafos, fotografías inspiradas en textos literarios, la fotografía como herramienta de la memoria, la fotografía manipulada, etc. Luego espero mostrar que ambas prácticas comparten una serie de preocupaciones fundamentales hoy: Documento, testimonio, ficción: ¿dónde empieza la una, donde termina el otro? La cercanía entre la foto (documental) y la narración; la memoria; la representación de la persona humana.

En la segunda mitad de abril habrá un encuentro (virtual) en Buenos Aires sobre el tema, al cual participo, por supuesto están invitados/as ustedes a este evento.

**Literatur** Leeremos tres textos:

Adolfo Bioy Casares, *La invención de Morel*. Argentina 1940 (Madrid, Alianza 2010)

Juan Rulfo: *El llano en llamas*. México 1953 (Madrid, *Cátedra, Letras hispánicas*)

Mario Bellatín: *Shiki Nagaoka. Una nariz de ficción*. Sudamericana 2001.

Bibliografía secundaria – sobre fotografía en general - se propondrá más tarde, pero ya puedo indicar Susan Sontag, *On Photography*; Walter Benjamin, *Kleine Geschichte der Photographie*; Roland Barthes, *Die helle Kammer (La chambre claire)* – uno de estos tres títulos bastaría. Los tres no son títulos académicos; todos han sido traducidos al español.

## Professionalisierungsbereich: Schlüsselkompetenzen

Für Veranstaltungen siehe u.a. das Angebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Fachsprachenzentrums oder - bei schulischem Schwerpunkt - der Leibniz School of Education für SK-A und SK-B. (Für den entsprechenden Link drücken Sie bitte auf das Informationssymbol.)

### Diversität im Fokus fachdidaktischer Perspektiven: Inklusiven Fachunterricht planen (lernen)

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Blell, Gabriele | Oldendörp, Jana

Block +SaSo	08:00 - 16:00	25.06.2021 - 26.06.2021	1502 - 615
Block +SaSo	08:00 - 16:00	02.07.2021 - 03.07.2021	1502 - 615
Kommentar	<p>Inklusion stellt seit dem Inkrafttreten der sogenannten UN-Behindertenrechtskonvention im Jahre 2009 zunächst in sonderpädagogischen Diskursen ein viel diskutiertes Thema dar. Angesichts zunehmender Vielfalt der Lernenden spielen in jüngster Zeit jedoch auch fachdidaktische Perspektiven eine zunehmend wichtige Rolle – so sollen zukünftige (Fremdsprachen-)Lehrkräfte aller Schulformen bereits frühzeitig auf das diversitätssensible Unterrichten in inklusiven Kontexten vorbereitet werden. Im Rahmen dieser interdisziplinär-ausgerichteten Veranstaltung sollen Studierende verschiedener Schulfächer und -formen durch einen kooperativen Ansatz für verschiedene Differenzkategorien sensibilisiert werden, um darauf aufbauend an konkreten Fallbeispielen Ideen für einen differenzierenden Fachunterricht planerisch zu entwickeln. Obwohl die fremdsprachendidaktische Perspektive den Ausgangspunkt darstellt, sollen von den anwesenden Studierenden ausgehend weitere Fachdidaktiken und deren Zugänge beschrieben, evaluiert und planerisch angewendet werden.</p> <p>Dieses Blockseminar findet synchron statt. Je nach Lage in Präsenz oder digital. Als Studienleistung ist die kollaborative Erarbeitung einer Unterrichtsplanung für diversitätssensiblen Unterricht zu erbringen.</p>		
Bemerkung	<p><i>Registration</i> – StudIP 01.03.-14.03.2021 / <i>Size restriction</i> – 25 / <i>Prerequisites</i> – DidF1 / <i>Further Information</i> – gabriele.blell@engsem.uni-hannover.de; jana.oldendoerp@engsem.uni-hannover.de</p>		
Literatur	<p>Blell, Gabriele/Oldendörp, Jana (Eds.): <i>Diversität im Fokus fachdidaktischer und sonderpädagogischer Perspektiven - Inklusiven Englischunterricht planen (lernen)</i>. Peter Lang, 2021. (im Druck)</p>		

## Projektmodul

PM

### Introducción a la glotopolítica

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Fr wöchentl.	14:00 - 16:00	14.04.2021 - 28.07.2021	1502 - 306
Kommentar	<p>Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires (Prof. Daniela Lauria) nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt. Am Anfang findet eine Vorbereitung auf die gemeinsamen virtuellen Sitzungen statt, dabei werden</p>		



die grundlegenden Begriffe und Vorgehensweisen der Glottopolitik behandelt. Die Glottopolitik wird als ein soziolinguistisches Forschungsfeld verstanden, das die unterschiedlichen Verflechtungen zwischen Sprache und Politik in den Blick nimmt (Sprachrepräsentationen und -ideologien, Sprachhegemonie und Sprachkolonialismus, sprachlich-soziale Bewegungen, kritischer Fremdsprachenunterricht usw.). Ca. die Hälfte der Sitzungen wird gemeinsam im Online-Format durchgeführt, Studierende werden dabei in gemischten Gruppen eigene Projektarbeiten erstellen.

**Bemerkung** Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt und eignet sich als anteilige Ersatzleistung für den Auslandsaufenthalt.

**Literatur** Arnoux, Elvira Narvaja de (2014): "Gltopolítica: delimitación del campo y discusiones actuales con particular referencia a Sudamérica". En: Zajícová, Lenka / Zámec, Radim (eds.): Lengua y política en América Latina: Perspectivas actuales, Olomouc: Univerzita Palackého v Olomouci, 19-43.

Arnoux, Elvira Narvaja de / José del Valle (2010): "Las representaciones ideológicas del lenguaje. Discurso gltopolítico y panhispanismo". En: Spanish in Context 7.1, 1-24.

Bochmann, Klaus (1993): "Theorie und Methoden der Sprachpolitik und ihrer Analyse". En: Bochmann, Klaus (ed.): Sprachpolitik in der Romania. Zur Geschichte sprachpolitischen Denkens und Handelns von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart, Berlin / New York: de Gruyter, 3-62.

### Literarische Begegnungen: Exiland Mexiko

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Das Mexiko der 1930er und 1940er Jahre ist ein Begegnungsraum zwischen Exilant\*innen verschiedener Herkunft (Spanien, Deutschland, Lateinamerika) und mexikanischen Künstler\*innen, Intellektuellen und Schriftsteller\*innen, die die postrevolutionäre Konsolidierungsphase unter der Präsidentschaft von Lázaro Cárdenas und Ávila Camacho nicht nur als politisches Exil, sondern auch als Chance für künstlerische Experimente und kulturelle Neuverortungen begriffen. Mexiko wird zu einem Laboratorium für soziale und politische, aber auch ästhetische und künstlerische Erkundungen und Transferprozesse. Das Seminar widmet sich zunächst den historischen Bedingungen in Mexiko für das Exil und nähert sich dann über ausgewählte Texte der jungen mexikanischen Autoren der Zeit (José Revueltas) und Kunstwerke verschiedenen Themen und den Verbindungen zwischen den Künstlern: die Faszination für die indigenen Kulturen, den muralismo eines Diego Rivera bzw. die Malerei einer Frida Kahlo, die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen in der Zeit faschistischer Bedrohung in Europa.

Dass die Erinnerung an diesen historischen Zeitraum auch für die Gegenwart interessant ist, zeigen Texte zeitgenössischer Autor\*innen, z.B. Jorge Volpi (En busca de Klingsor, 1999), Barbara Jacobs (Rumbo al exilio final, 2019) oder Angelina Muñoz-Huberman (Castillos en tierra, 1995) oder Christian Petzolds filmische Adaptation von Anna Seghers Roman Transit (2018) .

José Revueltas. El luto humano. San Luis Potosí : El Colegio de San Luis, 2014.

Anna Seghers. Transit. 1944

Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

## Bachelorstudiengang Technical Education - Unterrichtsfach Spanisch

### Grundlagenmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

#### E1.1

## Grundlagenmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

### E 1.2

#### Curso básico 2a

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4  
Sanchez Serda, Marta

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 306

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung". La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.  
-“Libro de ejercicios Edelsa”, Diccionario práctico de gramática, Óscar Cerrolza Gili/ Enrique Sacristán Díaz, ISBN 978-84-7711-605-9  
- Valle, Miguel: Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

#### Curso básico 2b

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4  
Cáceres Molina-Schumacher, Antonieta

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 15.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung". La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.  
-“Libro de ejercicios Edelsa”, Diccionario práctico de gramática, Óscar Cerrolza Gili/ Enrique Sacristán Díaz, ISBN 978-84-7711-605-9  
- Valle, Miguel: Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

## Grundlagenmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

### S1.1

#### Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Kommentar Die Vorlesung bietet einen ersten Einblick in die Strukturen und Varietäten der spanischen Sprache in Europa und Hispanoamerika sowie in die Theorien und Methoden der zentralen sprachwissenschaftlichen Teilgebiete. Folgende Themen werden in einzelnen Sitzungen vermittelt: sprachliche Einordnung des Spanischen, Phonetik und Phonologie (Lautlehre), Morphologie (Formenlehre und Wortbildung), Syntax (Satzlehre), Semantik und Lexikologie (Bedeutungslehre), Pragmatik (Sprachgebrauch im Kontext),

Sozio- und Diskurslinguistik (Sprache und Gesellschaft), Varietäten des Spanischen (Spanisch in Europa und Hispanoamerika, Jugendsprache, gesprochenes Spanisch) sowie Sprachpolitik.

Literatur Kabatek, Johannes/ Pusch, Claus D. (2011): Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen: Narr.

Hualde, José Ignacio u. a. (2010): Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge: Cambridge University Press.

## S1.2

### Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 20.04.2021 - 20.07.2021 1502 - 306

Kommentar Parallel zur Vorlesung vermittelt das Seminar einen vertiefenden Einblick in Methoden und Teildisziplinen der Linguistik. Thematische Schwerpunkte werden dabei die Beziehungen des Spanischen zu anderen Sprachen, die Beschreibung und Analyse ausgewählter phonologischer, morphologischer, syntaktischer und semantischer Strukturen sowie die Geschichte und Varietäten des Spanischen sein.

Literatur Bollée, Annegret/Neumann-Holzschuh, Ingrid, Spanische Sprachgeschichte. Stuttgart 2003.

Kabatek, Johannes/Pusch, Claus D., Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen 2011.

Hualde, José Ignacio u. a., Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge 2010.

Pharies, David A., Breve historia de la lengua española. Chicago 2007.

## Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L1.1

#### Einführung in die Literaturwissenschaft: Literaturgeschichte

Seminar, SWS: 2  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

Kommentar Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft sowie in zentrale Entwicklungen und Texte der spanischen und lateinamerikanischen Literaturgeschichten ein, die wir in Ausschnitten lesen und kommentieren sowie in einen literarhistorischen Kontext einordnen werden. Das Seminar L1.2 macht mit zentralen Begriffen und Modellen vertraut und führt in Methoden der Analyse zentraler Gattungen ein. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, Fragen hinsichtlich der Begriffe und verschiedenen Ansätze zu klären.

Bemerkung Das Wissen der Vorlesung wird in diesem Semester über kommentierte Powerpointfolien vermittelt. Beide Seminare, L1.1 und L1.2, bauen jedoch auf den Inhalten der Vorlesung auf. Die Inhalte der Vorlesung fließen somit auch in Ihre Studienleistung ein und werden für die Prüfungsleistung ebenfalls vorausgesetzt.

Literatur Stenzel, Hartmut . Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. Stuttgart 2010.

Hartwig, Susanne. Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft Lateinamerikas. Stuttgart: Metzler 2018

Ein e-Reader mit ausgewählten Materialien steht am Semesteranfang zur Verfügung.

### L1.2

#### Einführung in die spanischsprachige Literatur- u. Kulturwissenschaft

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Rempel, Natascha

---

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 19.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 306

**Kommentar** Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft ein und macht die Studierenden mit zentralen Begriffen, Modellen und Methoden vertraut. In diesem Seminar gehen wir mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden an literarische Texte heran. Dabei werden Konzepte und Methoden praktisch auf Texte angewandt. Auf diese Art und Weise machen wir erste Schritte im wissenschaftlichen Lesen und Arbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der produktiven und kritischen gemeinsamen Diskussion von literarischen Texten und wissenschaftlicher Theoriebildung.

**Literatur** Stenzel, Hartmut (2010): Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. 3. Auflage. Stuttgart: J.B. Metzler.

Gröne, Maximilian/ von Kulesa, Rotraut/ Reiser, Frank (2009): Spanische Literaturwissenschaft: Eine Einführung. Tübingen: Günter Narr.

## Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen

### D1.1

#### Einführung in die Didaktik des Spanischen

---

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Rössler, Andrea

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Die Studierenden erhalten Einblick in grundlegende Fragestellungen und zentrale Gegenstandsbereiche der Fremdsprachendidaktik. Im ersten Teil des Semesters werden Fremdsprachenlerntheorien und -methoden und zentrale didaktische Prinzipien im Mittelpunkt stehen. Der zweite Teil widmet sich der Vermittlung von Lexik und Grammatik im Fremdsprachenunterricht und der Schulung der sogenannten funktionalen kommunikativen Kompetenzen. Zudem werden der Umgang mit mündlichen und schriftlichen Fehlern beim Fremdsprachenlernen, der Einsatz von neuen Medien im Fremdsprachenunterricht und mehrsprachigkeitsdidaktische Ansätze reflektiert.

Grünwald, Andreas / Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): Fachdidaktik Spanisch. Stuttgart: Klett.

**Bemerkung** Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Berlin: Cornelsen.  
Diese VL und das Seminar „Aprender léxico en la clase de ELE“ bilden zusammen das Grundlagenmodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Linguistik wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Studienplatzwechsler, Studierende mit Vorkenntnissen, Erasmus-Studenten oder Studierende des Anpassungslehrgangs) und nach vorheriger Anfrage per Mail oder Absprache in der Sprechstunde möglich.

Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl ist deswegen auf höchstens 30 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIp an. Seminarsprachen: Deutsch und Spanisch.  
Grünwald, Andreas / Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): Fachdidaktik Spanisch. Stuttgart: Klett.

**Literatur**

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Berlin: Cornelsen.

### D1.2

#### Aprender léxico en la clase de ELE

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25

Rössler, Andrea

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 13.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

**Kommentar** Aus der Spracherwerbsforschung wissen wir, dass sich syntaktische Strukturen in der Lernaltersprache erst nach dem Erwerb von etwa 400 bis 500 lexikalischen Einheiten überhaupt zu entwickeln beginnen und dass wir grammatische Strukturen umso schneller erwerben, je mehr Lexik uns rezeptiv und produktiv zur Verfügung steht. Der Aufbau lexikalischer Kompetenz ist also fundamental und muss gelingen, damit Fremdsprachenlernen gelingen kann. Das Seminar wird deshalb der Frage nachgehen, nach welchen didaktischen Prinzipien und mit welchen Methoden lexikalische Kompetenz im Spanischunterricht sukzessive aufgebaut werden kann. Dabei werden die Erkenntnisse über die Funktionsweise und Organisationsprinzipien des mentalen Lexikons eine grundlegende Rolle spielen für die gemeinsame Entwicklung und Erprobung von Vokabellernstrategien, sinnvollen Wortschatzübungen und realitätsnahen und kommunikationsorientierten Anwendungen des neu erlernten und zu festigenden Wortschatzes. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Bedeutung der Bewegung beim Wortschatzlernen gelegt. Nicht zuletzt wird es auch darum gehen, wie Sie Ihr eigenes Wortschatzlernen auch an der Universität effektiver gestalten können.

**Bemerkung** Dieses Seminar und die VL „Einführung in die Didaktik der spanischen Sprache“ bilden zusammen das Basismodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Linguistik wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache in der Sprechstunde möglich (s. Kommentar zur VL).

Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl im Seminar ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIp an.

**Literatur** Lutjeharms, Madeleine (2004): „Der Zugriff auf das mentale Lexikon und der Wortschatzerwerb in der Fremdsprache“. In: Fremdsprachen Lehren und Lernen, Nr. 33, S. 10-26.

Rössler, Andrea (2009): „Damit ein Wort das andere gibt. Erfolgreich spanische Wörterlernen.“ In: Der fremdsprachliche Unterricht Spanisch, Nr. 27, S. 4-14.

Sambanis, Michaela (2013): Fremdsprachenunterricht und Neurowissenschaften. Tübingen: Narr Verlag.

## Aufbaumodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E2.1

### TECH Aufbaumodul Sprachpraxis

## Aufbaumodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E2.2.

### Curso avanzado 2a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Estrada Garcia, Rosa María

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en algunos aspectos de la escritura, en la adquisición de vocabulario y nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Bemerkung  
Literatur

La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

### Curso avanzado 2b

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Sanchez Serda, Marta

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Bemerkung  
Literatur

La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

### Curso avanzado 2c

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20  
Sanchez Serda, Marta

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 306

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 15.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Bemerkung  
Literatur

La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

### Schlüsselkompetenzen

Für Veranstaltungen siehe u.a. das Angebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Fachsprachenzentrums oder - bei schulischem Schwerpunkt - der Leibniz School of Education. (Für den entsprechenden Link drücken Sie bitte auf das Informationssymbol.)

**Diversität im Fokus fachdidaktischer Perspektiven: Inklusiven Fachunterricht planen (lernen)**

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Blell, Gabriele | Oldendörp, Jana

---

Block	08:00 - 16:00	25.06.2021 - 26.06.2021	1502 - 615
+SaSo			
Block	08:00 - 16:00	02.07.2021 - 03.07.2021	1502 - 615
+SaSo			
Kommentar	<p>Inklusion stellt seit dem Inkrafttreten der sogenannten UN-Behindertenrechtskonvention im Jahre 2009 zunächst in sonderpädagogischen Diskursen ein vieldiskutiertes Thema dar. Angesichts zunehmender Vielfalt der Lernenden spielen in jüngster Zeit jedoch auch fachdidaktische Perspektiven eine zunehmend wichtige Rolle – so sollen zukünftige (Fremdsprachen-)Lehrkräfte aller Schulformen bereits frühzeitig auf das diversitätssensible Unterrichten in inklusiven Kontexten vorbereitet werden. Im Rahmen dieser interdisziplinär-ausgerichteten Veranstaltung sollen Studierende verschiedener Schulfächer und -formen durch einen kooperativen Ansatz für verschiedene Differenzkategorien sensibilisiert werden, um darauf aufbauend an konkreten Fallbeispielen Ideen für einen differenzierenden Fachunterricht planerisch zu entwickeln. Obwohl die fremdsprachendidaktische Perspektive den Ausgangspunkt darstellt, sollen von den anwesenden Studierenden ausgehend weitere Fachdidaktiken und deren Zugänge beschrieben, evaluiert und planerisch angewendet werden.</p> <p>Dieses Blockseminar findet synchron statt. Je nach Lage in Präsenz oder digital. Als Studienleistung ist die kollaborative Erarbeitung einer Unterrichtsplanung für diversitätssensiblen Unterricht zu erbringen.</p>		
Bemerkung	<p><i>Registration</i> – StudIP 01.03.-14.03.2021 / <i>Size restriction</i> – 25 / <i>Prerequisites</i> – DidF1 / <i>Further Information</i> – gabriele.blell@engsem.uni-hannover.de; jana.oldendoerp@engsem.uni-hannover.de</p>		
Literatur	<p>Blell, Gabriele/Oldendörp, Jana (Eds.): <i>Diversität im Fokus fachdidaktischer und sonderpädagogischer Perspektiven - Inklusiven Englischunterricht planen (lernen)</i>. Peter Lang, 2021. (im Druck)</p>		

## Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien - Fach Spanisch

### Aufbaumodul Sprach- und Kulturwissenschaft

#### S2.1

#### Introducción a la glotopolítica

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

---

Fr wöchentl.	14:00 - 16:00	14.04.2021 - 28.07.2021	1502 - 306
Kommentar	<p>Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires (Prof. Daniela Lauria) nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt. Am Anfang findet eine Vorbereitung auf die gemeinsamen virtuellen Sitzungen statt, dabei werden die grundlegenden Begriffe und Vorgehensweisen der Glotopolitik behandelt. Die Glotopolitik wird als ein soziolinguistisches Forschungsfeld verstanden, das die unterschiedlichen Verflechtungen zwischen Sprache und Politik in den Blick nimmt (Sprachrepräsentationen und -ideologien, Sprachhegemonie und Sprachkolonialismus, sprachlich-soziale Bewegungen, kritischer Fremdsprachenunterricht usw.). Ca. die Hälfte der Sitzungen wird gemeinsam im Online-Format durchgeführt, Studierende werden dabei in gemischten Gruppen eigene Projektarbeiten erstellen.</p>		
Bemerkung	<p>Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt und eignet sich als anteilige Ersatzleistung für den Auslandsaufenthalt.</p>		
Literatur	<p>Arnoux, Elvira Narvaja de (2014): "Glotopolítica: delimitación del campo y discusiones actuales con particular referencia a Sudamérica". En: Zajícová, Lenka / Zámec, Radim</p>		

(eds.): *Lengua y política en América Latina: Perspectivas actuales*, Olomouc: Univerzita Palackého v Olomouci, 19-43.

Arnoux, Elvira Narvaja de / José del Valle (2010): "Las representaciones ideológicas del lenguaje. Discurso glotopolítico y panhispanismo". En: *Spanish in Context* 7.1, 1-24.

Bochmann, Klaus (1993): "Theorie und Methoden der Sprachpolitik und ihrer Analyse". En: Bochmann, Klaus (ed.): *Sprachpolitik in der Romania. Zur Geschichte sprachpolitischen Denkens und Handelns von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart*, Berlin / New York: de Gruyter, 3-62.

## S2.2

### Lenguaje y poder: Introducción al Análisis del Discurso

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Mengert, Daria

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** En esta asignatura nos dedicaremos al análisis del discurso como campo interdisciplinario y lingüístico. Trataremos las bases teóricas del concepto del discurso y algunas fricciones entre la mirada sociológica y la lingüística a este. Más adelante, consideraremos los múltiples métodos que nos ofrece la lingüística para analizar discursos concretos, es decir conjuntos de textos interrelacionados. Prestaremos atención al análisis de la argumentación y de los ideogramas inherentes a toda argumentación. También conoceremos métodos para analizar metáforas, eufemismos, construcciones sintácticas etc.

Las y los estudiantes tendrán la posibilidad de hacer investigaciones propias sobre los discursos relevantes del mundo hispanohablante que más les interesen para aplicar a estos las herramientas que conoceremos en clase.

**Literatur** Spitzmüller, Jürgen y Ingo H. Warnke (2011). *Diskurslinguistik. Eine Einführung in Theorien und Methoden der transtextuellen Sprachanalyse*. Berlín: De Gruyter.

Arnoux, Elvira (2006). *Análisis del discurso. Modos de abordar materiales de archivo*. Buenos Aires: Santiago Arcos.

Zagar, Igor Z. (2010). *Topoi in Critical Discourse Analysis*. *Lodz Papers in Pragmatics* 6.1, 3-27.

## Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L2.1

#### Erzählanalyse am Beispiel spanischsprachiger Kurzerzählungen

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) .

**Literatur** Oviedo, José Miguel. *Antología crítica del cuento hispanoamericano del siglo XX. Fundadores e innovadores*. Madrid: Alianza Editorial, 2008,



Borges, Jorge Luis. La biblioteca de Babel, in: Ficciones. Madrid: Alianza Editorial, 2001, S. 86-99.

Cristina Peri Rossi (Uruguay/Spanien) "La condena", in: Una pasión prohibida, 1986, "Mona Lisa", in: El museo de los esfuerzos inútiles, (1983).

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfu#ngung gestellt.

## L2.2

### Einführung in kulturwissenschaftliches Arbeiten in der Romanistik

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Die Veranstaltung führt in zentrale Themen, Konzepte und Problemfelder der spanischen und lateinamerikanischen Kulturwissenschaft ein und konzentriert sich auf das Konzept des Raums. Relevante soziale und kulturelle Phänomene wie Migration und Kulturkontakt werden im Kontext einer Begriffsdiskussion zu Raum und Nation/Transnationalität einerseits und der Frage der Analyse von Texträumen sowie textuellen Repräsentationen von Räumen andererseits erarbeitet. Dabei geht es auch darum, diese Kategorien für die Analyse kultureller Produktionen (Literatur, Film) fruchtbar zu machen. Anhand ausgewählter kultureller Produktionen Spaniens und Lateinamerikas werden Kenntnisse und Fähigkeiten in der kulturwissenschaftlichen Analyse erworben und ein Verständnis von Medialität entwickelt.

**Literatur** Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). Handbuch Literatur und Raum. Berlin: De Gruyter 2015.

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfu#ngung gestellt.

## Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht

### D2.1

#### Lernwirksamer Distanzunterricht mit digitalen Medien

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Wengler, Jennifer

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 20.04.2021 - 20.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Die Covid-19-Pandemie im Jahr 2020 hat gezeigt, dass synchroner Unterricht nicht ohne Weiteres auf asynchrone Distanzlernsituationen übertragen werden kann. Es braucht neue Konzepte und Backup-Lösungen, aber auch entsprechende Hard- und Software, um die enormen Herausforderungen des Distanz- und Hybridunterrichts zu meistern. Digitale Medien sind jedoch kein Selbstläufer. Sie müssen reflektiert und überlegt eingesetzt werden, um den Lernerfolg der Schüler\*innen zu sichern.

In der Veranstaltung lernen die Teilnehmenden sinnvolle Möglichkeiten kennen, wie der Spanischunterricht aus der Ferne mit digitalen Medien gelingen kann. Sie reflektieren didaktisch und lerntheoretisch moderne Konzepte und Methoden, insbesondere Blended Learning-Szenarien, den Flipped Classroom und den Einsatz von Lernvideos, auf ihre Tauglichkeit für die Distanzlehre und den synchronen Präsenzunterricht hinsichtlich der Förderung unterschiedlicher Kompetenzen. Sie erarbeiten eigenständig „geflippte“ Unterrichtsszenarien unter Einsatz diverser Apps und Lernplattformen, setzen sich mit Qualitätskriterien digitaler Tools auseinander und produzieren eigenständig Lernvideos und Blended Learning-Einheiten mit dem Tablet.

**Bemerkung** iPads, Tastatur und Pencil werden gestellt. Ein Termin für den Verleih wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wenn Sie mit Ihrem eigenen Gerät arbeiten möchten, installieren Sie sich im Vorfeld bitte die Apps Keynote, iMovie, Clips und Explain Everything Whiteboard (kostenlos mit eingeschränktem Nutzungsumfang, Vollversion nur im Abo).

- Literatur Bergmann, J., & Sams, A. (2016): Dale la vuelta a tu clase. Lleva tu clase a cada estudiante, en cualquier momento y cualquier lugar, o.O: Ediciones SM
- Rey, T.; Unger, V.; Wacker, A. (2020): Ich kann das nicht alleine, es ist keiner da, der mir es erklärt! In: Lehren & lernen : Zeitschrift für Schule und Innovation aus Baden-Württemberg. 46/5, 28-33.

## D2.2

### Comprender textos audiovisuales

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Kommentar Die Zeiten, in denen Videos und Filme nur am Ende einer Unterrichtseinheit oder des Schuljahres im Spanischunterricht eingesetzt wurden, sind längst vorbei. Heute gehören audiovisuelle Texte zum selbstverständlichen Repertoire eines modernen Spanischunterrichts. Mittlerweile kommen sie auch an allgemeinbildenden Schulen in Prüfungen zur Evaluation von Hörsehverstehenskompetenzen zum Einsatz. In diesem Seminar im Rahmen des Aufbaumoduls Fachdidaktik Spanisch wird es deswegen zum einen darum gehen, wie die Hörsehverstehenskompetenz für den fremdsprachlichen Unterricht aktuell modelliert wird und mit welchen Übungs- und Aufgabenformaten diese gefördert und überprüft werden kann. Zum anderen werden wir die große Vielfalt audiovisueller Texte an ausgewählten Beispielen aus fremdsprachendidaktischer Perspektive betrachten: Dazu gehören neben Kurzfilmen diverser Genres z. B. auch Musikvideoclips, Werbefilme, Aufklärungskampagnen, Animationsfilme, Imagefilme, Film- und Booktrailer oder Blogvideos, Erklärvideos und Reportagen.

Literatur Rössler, Andrea (2020): Audiovisuelle Texte im Spanischunterricht verstehen. In: Der fremdsprachliche Unterricht Spanisch. Heft 70/2020, 2-9.

## Fachpraktikum

### D3

#### Seminar zum Fachpraktikum Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 316

Kommentar Die zielgerichtete Planung, Reflexion und Evaluation des eigenen Unterrichts zählen zu den zentralen Kompetenzen von Lehrkräften. Im praktikumsvorbereitenden Seminar lernen Sie unter Berücksichtigung institutioneller Rahmenbedingungen (Curricula, Bildungsstandards etc.) und Zuhilfenahme von Lehrwerken oder Unterrichtsmaterialien Unterrichtsinhalte fachgerecht auszuwählen, sachgerecht zu transformieren, Lernziele zu formulieren sowie eine kurze Unterrichtsreihe mit verschiedenen fachdidaktischen Schwerpunkten zu planen. Durch kriteriengeleitete Beobachtungen, Durchführung und Reflexion von Unterricht während des Praktikums schärfen Sie Ihren Blick für fachdidaktische Problemstellungen und vertiefen Ihre zum Unterrichten erforderliche reflexive Handlungskompetenz.

Das Seminar begleitet das im Master LG zu absolvierende 5-wöchige bzw. im Master LBS das 2-wöchige Fachpraktikum. Der Hauptteil des Praktikums muss in den Semesterferien während des Sommersemester 2021 liegen. Die Hospitationen beginnen nach Absprache mit der Schule bereits während der Vorlesungszeit.

**Bitte beachten Sie hierzu :** Im Rahmen des Projekts "Leibniz-Prinzip" der Qualitätsoffensive Lehrerbildung erfolgte eine Neuausrichtung des Fachpraktikums Spanisch. Hierfür hat das Fachgebiet Didaktik des Romanischen Seminars seine Kooperationen mit Schulen in der Region Hannover ausgebaut. **Alle Studierenden bekommen ihren Platz für das Fachpraktikum Spanisch über das Romanische**

**Seminar vermittelt und absolvieren ihr Praktikum im Tandem.** Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage bzw. bekommen Sie über Stud.IP und zu Beginn des Semesters in der Lehrveranstaltung. **Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am Seminar und dem Fachpraktikum bereits vor Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters, spätestens aber bis zum 20.03.2021 unter folgender Adresse an: [fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de](mailto:fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de).** Nur so kann Ihre Teilnahme am Seminar und am Praktikum sichergestellt werden. Erfolgt die schriftliche Anmeldung nicht bis zum 20.03.2021, besteht kein Anspruch auf Teilnahme am Seminar und am Praktikum. Bitte beachten Sie diese Regelung unbedingt, die auch pandemiebedingt ist.

Das Romanische Seminar macht Ihnen aus seinem Pool von Kooperationen mit Schulen in Hannover und der Region Vorschläge für Praktikumsplätze und sucht mit Ihnen gemeinsam einen Tandempartner/eine Tandempartnerin.

Zum Bestehen des Moduls und dem Erwerb von 7 LP (Master LG) bzw. 9 LP (MasterLBS) ist neben der aktiven Mitarbeit im Seminar (incl. Teilstudienleistungen) und der Ableistung des Praktikums ein benoteter Praktikumsbericht von 15-20 Seiten anzufertigen.

**Wichtige Hinweise :** Für den Besuch des Seminars ist der Abschluss des Moduls D1 sowie des Bachelorstudiums erforderlich. Das Fachpraktikum zählt nicht zu den Modulen aus dem Masterstudiengang, die bereits vorgezogen und während des Bachelorstudiums absolviert werden dürfen.

Einzelne Sitzungen zur Begleitung und Nachbereitung finden in der vorlesungsfreien Zeit während des Praktikumszeitraums statt. Die Termine werden Ihnen in den ersten Seminarsitzungen mitgeteilt bzw. mit Ihnen abgesprochen.

Literatur

Grünwald, Andreas/Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): *Fachdidaktik Spanisch*. Handbuch für Theorie und Praxis. 2. überarbeitete Auflage. Stuttgart: Klett.

Hallet, Wolfgang/Königs, Frank G./Martinez, Hélène (Hrsg.) (2020) : *Handbuch Methoden im Fremdsprachenunterricht*. Kallmeyer in Verbindung mit Klett: Hannover.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): *Spanisch Methodik*. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen.

## Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E3.1

## Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E3.2

### Curso superior 2a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

Kommentar

En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

- Bemerkung La combinación de los cursos 1a y 1b no es posible.
- Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.
- Cerroza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.
- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch-Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

### Curso superior 2b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 309

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Bemerkung La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

### Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

#### M S3

#### LinguA3

Seminar, SWS: 2  
Altendorf, Ulrike| Becker, Lidia| Diewald, Gabriele

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA<sup>3</sup> vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. LinguA<sup>3</sup> (Linguistischer Arbeitskreis) ist ein interdisziplinäres Seminar mit Gastvortragsreihe. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Im Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die drei Gastvorträge sind daher **verpflichtender** Bestandteil des Seminars und ersetzen eine Lehrveranstaltung. Sie finden ebenfalls am Dienstag, allerdings von **18.00 bis 20.00 Uhr**, statt. Die Termine der drei Vorträge im SoSe 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

In der Englischen Sprachwissenschaft können **NUR** Studienleistungen erworben werden.

### Plurilingüismo en las aulas y en la sociedad

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Estévez Grossi, Marta

Fr Einzel 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 16.04.2021 1502 - 306

Fr Einzel	09:00 - 14:00	23.04.2021 - 23.04.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	07.05.2021 - 07.05.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	21.05.2021 - 21.05.2021	1502 - 306
Fr Einzel	09:00 - 14:00	04.06.2021 - 04.06.2021	1502 - 306
Fr Einzel	10:00 - 12:00	11.06.2021 - 11.06.2021	1502 - 306

**Kommentar** Para muchas niñas y niños la escuela constituye el primer contacto con la lengua mayoritaria y hegemónica del lugar en el que viven, lengua que no necesariamente se corresponde con la que aprendieron en sus hogares. En este contexto las escuelas cumplen con la función de sancionar y regular los usos lingüísticos de sus estudiantes además de naturalizar y reproducir determinadas ideologías lingüísticas. Tradicionalmente la escuela, en tanto que agente socializador primario, ha ejercido una importante función homogeneizadora, castigando aquellos comportamientos lingüísticos que no cumplían con la norma lingüística hegemónica (habitualmente monolingüe). Al mismo tiempo, las escuelas tienen el potencial de erigirse como agentes de cambio social, contribuyendo a desafiar la norma monolingüe y a empoderar lingüísticamente a sus estudiantes.

En este curso estudiaremos los principales fenómenos lingüísticos derivados del contacto entre lenguas a nivel individual (bilingüismo y plurilingüismo, alternancia de código, translanguaging, niñas/os como "traductoras/es naturales" e intérpretes, etc.) y analizaremos la respuesta que la sociedad en general y los centros educativos en particular dan a estos fenómenos.

Esta asignatura se inserta en el marco del proyecto de investigación Erasmus+ EYLBID (<http://pagines.uab.cat/eylbid/en>), actualmente en curso.

**Bemerkung** Al inicio del curso se proporcionará una bibliografía más extensa.

**ACHTUNG! VERANSTALTUNGSTERMINE BEACHTEN!**

**Literatur** Ahamer, Vera. (2013): Unsichtbare Spracharbeit: Jugendliche Migranten als Laiendolmetscher. Integration durch »Community Interpreting«. Bielefeld: transcript Verlag.

Busch, Brigitta (2017): Mehrsprachigkeit. 2. Auflage. Wien: UTB.

Jonsson, Carla. (2017): «Translanguaging and ideology: Moving away from a monolingual norm». New Perspectives on Translanguaging and Education, 20-37.

### S3.1

#### LinguA3

Seminar, SWS: 2

Altendorf, Ulrike| Becker, Lidia| Diewald, Gabriele

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021

**Kommentar** Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA<sup>3</sup> vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. LinguA<sup>3</sup> (Linguistischer Arbeitskreis) ist ein interdisziplinäres Seminar mit Gastvortragsreihe. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Im Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die drei Gastvorträge sind daher **verpflichtender** Bestandteil des Seminars und ersetzen eine Lehrveranstaltung. Sie finden ebenfalls am Dienstag, allerdings von **18.00 bis 20.00 Uhr**, statt. Die Termine der drei Vorträge im SoSe 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

In der Englischen Sprachwissenschaft können **NUR** Studienleistungen erworben werden.

### S3.2

#### Plurilingüismo en las aulas y en la sociedad

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Estévez Grossi, Marta

---

Fr Einzel 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 16.04.2021 1502 - 306  
 Fr Einzel 09:00 - 14:00 23.04.2021 - 23.04.2021 1502 - 306  
 Fr Einzel 09:00 - 14:00 07.05.2021 - 07.05.2021 1502 - 306  
 Fr Einzel 09:00 - 14:00 21.05.2021 - 21.05.2021 1502 - 306  
 Fr Einzel 09:00 - 14:00 04.06.2021 - 04.06.2021 1502 - 306  
 Fr Einzel 10:00 - 12:00 11.06.2021 - 11.06.2021 1502 - 306

**Kommentar** Para muchas niñas y niños la escuela constituye el primer contacto con la lengua mayoritaria y hegemónica del lugar en el que viven, lengua que no necesariamente se corresponde con la que aprendieron en sus hogares. En este contexto las escuelas cumplen con la función de sancionar y regular los usos lingüísticos de sus estudiantes además de naturalizar y reproducir determinadas ideologías lingüísticas. Tradicionalmente la escuela, en tanto que agente socializador primario, ha ejercido una importante función homogeneizadora, castigando aquellos comportamientos lingüísticos que no cumplían con la norma lingüística hegemónica (habitualmente monolingüe). Al mismo tiempo, las escuelas tienen el potencial de erigirse como agentes de cambio social, contribuyendo a desafiar la norma monolingüe y a empoderar lingüísticamente a sus estudiantes.

En este curso estudiaremos los principales fenómenos lingüísticos derivados del contacto entre lenguas a nivel individual (bilingüismo y plurilingüismo, alternancia de código, translanguaging, niñas/os como "traductoras/es naturales" e intérpretes, etc.) y analizaremos la respuesta que la sociedad en general y los centros educativos en particular dan a estos fenómenos.

Esta asignatura se inserta en el marco del proyecto de investigación Erasmus+ EYLBID (<http://pagines.uab.cat/eylbid/en>), actualmente en curso.

**Bemerkung** Al inicio del curso se proporcionará una bibliografía más extensa.

**ACHTUNG! VERANSTALTUNGSTERMINE BEACHTEN!**

**Literatur** Ahamer, Vera. (2013): Unsichtbare Spracharbeit: Jugendliche Migranten als Laiendolmetscher. Integration durch »Community Interpreting«. Bielefeld: transcript Verlag.

Busch, Brigitta (2017): Mehrsprachigkeit. 2. Auflage. Wien: UTB.

Jonsson, Carla. (2017): «Translanguaging and ideology: Moving away from a monolingual norm». New Perspectives on Translanguaging and Education, 20-37.

## Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### L3.1

#### Literarische Begegnungen: Exilland Mexiko

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

---

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Das Mexiko der 1930er und 1940er Jahre ist ein Begegnungsraum zwischen Exilant\*innen verschiedener Herkunft (Spanien, Deutschland, Lateinamerika) und mexikanischen Künstler\*innen, Intellektuellen und Schriftsteller\*innen, die die postrevolutionäre Konsolidierungsphase unter der Präsidentschaft von Lázaro Cárdenas und Ávila Camacho nicht nur als politisches Exil, sondern auch als Chance für künstlerische Experimente und kulturelle Neuverortungen begriffen. Mexiko wird zu einem Laboratorium für soziale und politische, aber auch ästhetische und künstlerische Erkundungen und Transferprozesse. Das Seminar widmet sich zunächst den historischen Bedingungen in Mexiko für das Exil und nähert sich dann über ausgewählte Texte der jungen mexikanischen Autoren der Zeit (José Revueltas) und Kunstwerke verschiedenen Themen und den Verbindungen zwischen den Künstlern: die Faszination für die indigenen Kulturen, den muralismo eines Diego Rivera bzw. die Malerei einer Frida

Kahlo, die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen in der Zeit faschistischer Bedrohung in Europa.

Dass die Erinnerung an diesen historischen Zeitraum auch für die Gegenwart interessant ist, zeigen Texte zeitgenössischer Autor\*innen, z.B. Jorge Volpi (*En busca de Klingsor*, 1999), Barbara Jacobs (*Rumbo al exilio final*, 2019) oder Angelina Muñoz-Huberman (*Castillos en tierra*, 1995) oder Christian Petzolds filmische Adaptation von Anna Seghers *Roman Transit* (2018) .

José Revueltas. *El luto humano*. San Luis Potosí : El Colegio de San Luis, 2014.

Anna Seghers. *Transit*. 1944

Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

### L3.2

#### Literatura y fotografía

Seminar, SWS: 2  
Singler, Christoph

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En los años 1990 se crearon los estudios visuales en respuesta a que las imágenes de todo tipo estaban invadiendo todas las esferas de la vida social contemporánea, desde la prensa hasta los nuevos medios digitales, pasando por el celular. Se necesitaba un ajuste que nos permitiera “leer” esta masa de imágenes entre las cuales la fotografía es probablemente la más exitosa.

De ahí este seminario pluridisciplinario entre estudios visuales y literarios, donde abordaremos las múltiples resonancias de la fotografía en la literatura latinoamericana. Primero veremos distintas configuraciones: escritores fotógrafos, fotografías inspiradas en textos literarios, la fotografía como herramienta de la memoria, la fotografía manipulada, etc. Luego espero mostrar que ambas prácticas comparten una serie de preocupaciones fundamentales hoy: Documento, testimonio, ficción: ¿dónde empieza la una, donde termina el otro? La cercanía entre la foto (documental) y la narración; la memoria; la representación de la persona humana.

En la segunda mitad de abril habrá un encuentro (virtual) en Buenos Aires sobre el tema, al cual participo, por supuesto están invitados/as ustedes a este evento.

**Literatur** Leeremos tres textos:

Adolfo Bioy Casares, *La invención de Morel* . Argentina 1940 (Madrid, Alianza 2010)

Juan Rulfo: *El llano en llamas* . México 1953 (Madrid, Cátedra, Letras hispánicas )

Mario Bellatín: *Shiki Nagaoka. Una nariz de ficción*. Sudamericana 2001.

Bibliografía secundaria – sobre fotografía en general - se propondrá más tarde, pero ya puedo indicar Susan Sontag, *On Photography* ; Walter Benjamin, *Kleine Geschichte der Photographie* ; Roland Barthes, *Die helle Kammer (La chambre claire)* – uno de estos tres títulos bastaría. Los tres no son títulos académicos; todos han sido traducidos al español.

### M L3

#### Literarische Begegnungen: Exilland Mexiko

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** Das Mexiko der 1930er und 1940er Jahre ist ein Begegnungsraum zwischen Exilant\*innen verschiedener Herkunft (Spanien, Deutschland, Lateinamerika) und mexikanischen Künstler\*innen, Intellektuellen und Schriftsteller\*innen, die die postrevolutionäre Konsolidierungsphase unter der Präsidentschaft von Lázaro Cárdenas

und Ávila Camacho nicht nur als politisches Exil, sondern auch als Chance für künstlerische Experimente und kulturelle Neuverortungen begriffen. Mexiko wird zu einem Laboratorium für soziale und politische, aber auch ästhetische und künstlerische Erkundungen und Transferprozesse. Das Seminar widmet sich zunächst den historischen Bedingungen in Mexiko für das Exil und nähert sich dann über ausgewählte Texte der jungen mexikanischen Autoren der Zeit (José Revueltas) und Kunstwerke verschiedenen Themen und den Verbindungen zwischen den Künstlern: die Faszination für die indigenen Kulturen, den muralismo eines Diego Rivera bzw. die Malerei einer Frida Kahlo, die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen in der Zeit faschistischer Bedrohung in Europa.

Dass die Erinnerung an diesen historischen Zeitraum auch für die Gegenwart interessant ist, zeigen Texte zeitgenössischer Autor\*innen, z.B. Jorge Volpi (*En busca de Klingsor*, 1999), Barbara Jacobs (*Rumbo al exilio final*, 2019) oder Angelina Muñiz-Huberman (*Castillos en tierra*, 1995) oder Christian Petzolds filmische Adaptation von Anna Seghers *Roman Transit* (2018) .

José Revueltas. *El luto humano*. San Luis Potosí : El Colegio de San Luis, 2014.

Anna Seghers. *Transit*. 1944

Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

## Literatura y fotografía

Seminar, SWS: 2  
Singer, Christoph

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar

En los años 1990 se crearon los estudios visuales en respuesta a que las imágenes de todo tipo estaban invadiendo todas las esferas de la vida social contemporánea, desde la prensa hasta los nuevos medios digitales, pasando por el celular. Se necesitaba un ajuste que nos permitiera "leer" esta masa de imágenes entre las cuales la fotografía es probablemente la más exitosa.

De ahí este seminario pluridisciplinario entre estudios visuales y literarios, donde abordaremos las múltiples resonancias de la fotografía en la literatura latinoamericana. Primero veremos distintas configuraciones: escritores fotógrafos, fotografías inspiradas en textos literarios, la fotografía como herramienta de la memoria, la fotografía manipulada, etc. Luego espero mostrar que ambas prácticas comparten una serie de preocupaciones fundamentales hoy: Documento, testimonio, ficción: ¿dónde empieza la una, donde termina el otro? La cercanía entre la foto (documental) y la narración; la memoria; la representación de la persona humana.

En la segunda mitad de abril habrá un encuentro (virtual) en Buenos Aires sobre el tema, al cual participo, por supuesto están invitados/as ustedes a este evento.

Literatur

Leeremos tres textos:

Adolfo Bioy Casares, *La invención de Morel* . Argentina 1940 (Madrid, *Alianza* 2010)

Juan Rulfo: *El llano en llamas* . México 1953 (Madrid, *Cátedra, Letras hispánicas* )

Mario Bellatín: *Shiki Nagaoka. Una nariz de ficción*. Sudamericana 2001.

Bibliografía secundaria – sobre fotografía en general - se propondrá más tarde, pero ya puedo indicar Susan Sontag, *On Photography* ; Walter Benjamin, *Kleine Geschichte der Photographie* ; Roland Barthes, *Die helle Kammer (La chambre claire)* – uno de estos tres títulos bastaría. Los tres no son títulos académicos; todos han sido traducidos al español.

## Curso de Conversación

### Curso de conversación a nivel superior

Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Sanchez Serda, Marta



---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 306

Kommentar Encontrar una ocasión para practicar el español en la vida diaria no es siempre sencillo. Por eso este curso es la clave para convertirse en un conversador hábil.

Está pensado para estudiantes que ya estén familiarizados con la gramática española y su teoría pero que también estén interesados en adquirir experiencia en la práctica comunicativa. Serán clases interactivas que combinarán una gran gama de ejercicios de comunicación para mejorar la expresión oral. Para alcanzar este objetivo se trabajará con periódicos, cortometrajes, juegos y mucho más.

## **Masterkolloquium BA-/MA-Kolloquium**

---

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Di 14-täglich 10:00 - 12:00 20.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 316

Bemerkung zur Blocksitzungen, Termine folgen!  
Gruppe

Kommentar Das BA-/MA-Kolloquium bietet ein Austausch- und Beratungsforum für Studierende, die im Fach Spanisch und/oder im Studiengang Atlantic Studies, insbesondere auf dem Gebiet der romanischen Sprachwissenschaft, ihre Abschlussarbeit verfassen. Die Kolloquiumsteilnehmer\*innen üben Techniken des wissenschaftlichen Schreibens ein und präsentieren den vorläufigen Stand ihrer Projekte, daran schließt sich eine Diskussion im Plenum an.

Bemerkung Die Veranstaltung findet in Blocksitzungen statt, die genauen Termine folgen!

## **BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)**

---

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15  
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 16:00 - 18:00 21.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Didaktik und Sprachwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil / Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

## **Masterkolloquium und Doktoranden- und Forschungskolloquium zur Fremdsprachendidaktik.**

---

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 25  
Rössler, Andrea

Mi 14-täglich 18:00 - 20:00 21.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 309

Kommentar Das Kolloquium erfüllt eine Doppelfunktion. Es richtet sich zum einen an diejenigen Studierenden, die ihre Masterarbeit im Lehrgebiet Fachdidaktik des Spanischen schreiben und das entsprechende Masterkolloquium dazu belegen möchten. Zum anderen bietet es DoktorandInnen, die an einem Promotionsprojekt arbeiten in der Fremdsprachendidaktik, der Angewandten Linguistik oder der interkulturellen Kommunikationsforschung arbeiten, die Möglichkeit, ihr Forschungsprojekt zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Zudem bietet es für beide Studierendengruppen die Gelegenheit, aktuelle fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur zu diskutieren.

Das Doppelkolloquium findet n. V. in verschiedenen Blöcken statt (incl. Abschlusskolloquium). Interessenten können sich ab der ersten Woche des Wintersemesters per Mail anmelden. Termine werden dann über StudIp bekanntgegeben.

## Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen - Fach Spanisch

### LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis

#### Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E3.1

#### Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E3.2

##### Curso superior 2a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 08:30 - 10:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

**Bemerkung** La combinación de los cursos 1a y 1b no es posible.

**Literatur** -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.  
-Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.  
-Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch-Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

##### Curso superior 2b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15  
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1502 - 309

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 316

**Kommentar** En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Bemerkung La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

## Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

### Literarische Begegnungen: Exilland Mexiko

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar Das Mexiko der 1930er und 1940er Jahre ist ein Begegnungsraum zwischen Exilant\*innen verschiedener Herkunft (Spanien, Deutschland, Lateinamerika) und mexikanischen Künstler\*innen, Intellektuellen und Schriftsteller\*innen, die die postrevolutionäre Konsolidierungsphase unter der Präsidentschaft von Lázaro Cárdenas und Ávila Camacho nicht nur als politisches Exil, sondern auch als Chance für künstlerische Experimente und kulturelle Neuverortungen begriffen. Mexiko wird zu einem Laboratorium für soziale und politische, aber auch ästhetische und künstlerische Erkundungen und Transferprozesse. Das Seminar widmet sich zunächst den historischen Bedingungen in Mexiko für das Exil und nähert sich dann über ausgewählte Texte der jungen mexikanischen Autoren der Zeit (José Revueltas) und Kunstwerke verschiedenen Themen und den Verbindungen zwischen den Künstlern: die Faszination für die indigenen Kulturen, den muralismo eines Diego Rivera bzw. die Malerei einer Frida Kahlo, die Fragen des Zusammenlebens verschiedener Kulturen in der Zeit faschistischer Bedrohung in Europa.

Dass die Erinnerung an diesen historischen Zeitraum auch für die Gegenwart interessant ist, zeigen Texte zeitgenössischer Autor\*innen, z.B. Jorge Volpi (En busca de Klingensor, 1999), Barbara Jacobs (Rumbo al exilio final, 2019) oder Angelina Muñoz-Huberman (Castillos en tierra, 1995) oder Christian Petzolds filmische Adaptation von Anna Seghers Roman Transit (2018) .

José Revueltas. El luto humano. San Luis Potosí : El Colegio de San Luis, 2014.

Anna Seghers. Transit. 1944

Eine Textauswahl wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

### Literatura y fotografía

Seminar, SWS: 2  
Singler, Christoph

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar En los años 1990 se crearon los estudios visuales en respuesta a que las imágenes de todo tipo estaban invadiendo todas las esferas de la vida social contemporánea, desde la prensa hasta los nuevos medios digitales, pasando por el celular. Se necesitaba un ajuste que nos permitiera "leer" esta masa de imágenes entre las cuales la fotografía es probablemente la más exitosa.

De ahí este seminario pluridisciplinario entre estudios visuales y literarios, donde abordaremos las múltiples resonancias de la fotografía en la literatura latinoamericana. Primero veremos distintas configuraciones: escritores fotógrafos, fotografías inspiradas en textos literarios, la fotografía como herramienta de la memoria, la fotografía manipulada, etc. Luego espero mostrar que ambas prácticas comparten una serie de preocupaciones fundamentales hoy: Documento, testimonio, ficción: ¿dónde empieza la una, donde termina el otro? La cercanía entre la foto (documental) y la narración; la memoria; la representación de la persona humana.

En la segunda mitad de abril habrá un encuentro (virtual) en Buenos Aires sobre el tema, al cual participo, por supuesto están invitados/as ustedes a este evento.

Literatur Leeremos tres textos:

Adolfo Bioy Casares, *La invención de Morel*. Argentina 1940 (Madrid, Alianza 2010)

Juan Rulfo: *El llano en llamas*. México 1953 (Madrid, Cátedra, Letras hispánicas)

Mario Bellatín: *Shiki Nagaoka. Una nariz de ficción*. Sudamericana 2001.

Bibliografía secundaria – sobre fotografía en general - se propondrá más tarde, pero ya puedo indicar Susan Sontag, *On Photography*; Walter Benjamin, *Kleine Geschichte der Photographie*; Roland Barthes, *Die helle Kammer (La chambre claire)* – uno de estos tres títulos bastaría. Los tres no son títulos académicos; todos han sido traducidos al español.

## Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

### LinguA3

Seminar, SWS: 2

Altendorf, Ulrike| Becker, Lidia| Diewald, Gabriele

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021

Kommentar

Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA<sup>3</sup> vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. LinguA<sup>3</sup> (Linguistischer Arbeitskreis) ist ein interdisziplinäres Seminar mit Gastvortragsreihe. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Im Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die drei Gastvorträge sind daher **verpflichtender** Bestandteil des Seminars und ersetzen eine Lehrveranstaltung. Sie finden ebenfalls am Dienstag, allerdings von **18.00 bis 20.00 Uhr**, statt. Die Termine der drei Vorträge im SoSe 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

In der Englischen Sprachwissenschaft können **NUR** Studienleistungen erworben werden.

### Plurilingüismo en las aulas y en la sociedad

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15

Estévez Grossi, Marta

Fr Einzel 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 16.04.2021 1502 - 306

Fr Einzel 09:00 - 14:00 23.04.2021 - 23.04.2021 1502 - 306

Fr Einzel 09:00 - 14:00 07.05.2021 - 07.05.2021 1502 - 306

Fr Einzel 09:00 - 14:00 21.05.2021 - 21.05.2021 1502 - 306

Fr Einzel 09:00 - 14:00 04.06.2021 - 04.06.2021 1502 - 306

Fr Einzel 10:00 - 12:00 11.06.2021 - 11.06.2021 1502 - 306

Kommentar

Para muchas niñas y niños la escuela constituye el primer contacto con la lengua mayoritaria y hegemónica del lugar en el que viven, lengua que no necesariamente se corresponde con la que aprendieron en sus hogares. En este contexto las escuelas cumplen con la función de sancionar y regular los usos lingüísticos de sus estudiantes además de naturalizar y reproducir determinadas ideologías lingüísticas. Tradicionalmente la escuela, en tanto que agente socializador primario, ha ejercido una importante función homogeneizadora, castigando aquellos comportamientos lingüísticos que no cumplieran con la norma lingüística hegemónica (habitualmente monolingüe). Al mismo tiempo, las escuelas tienen el potencial de erigirse como agentes de cambio social, contribuyendo a desafiar la norma monolingüe y a empoderar lingüísticamente a sus estudiantes.

En este curso estudiaremos los principales fenómenos lingüísticos derivados del contacto entre lenguas a nivel individual (bilingüismo y plurilingüismo, alternancia de código, translanguaging, niñas/os como "traductoras/es naturales" e intérpretes, etc.)

y analizaremos la respuesta que la sociedad en general y los centros educativos en particular dan a estos fenómenos.

Esta asignatura se inserta en el marco del proyecto de investigación Erasmus+ EYLBID (<http://pagines.uab.cat/eylbid/en>), actualmente en curso.

Bemerkung Al inicio del curso se proporcionará una bibliografía más extensa.

ACHTUNG! VERANSTALTUNGSTERMINE BEACHTEN!

Literatur Ahamer, Vera. (2013): Unsichtbare Spracharbeit: Jugendliche Migranten als Laiendolmetscher. Integration durch »Community Interpreting«. Bielefeld: transcript Verlag.

Busch, Brigitta (2017): Mehrsprachigkeit. 2. Auflage. Wien: UTB.

Jonsson, Carla. (2017): «Translanguaging and ideology: Moving away from a monolingual norm». New Perspectives on Translanguaging and Education, 20-37.

## LBS Aufbaumodul Fachdidaktik mit Fachpraktikum

### D3

#### Seminar zum Fachpraktikum Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 316

Kommentar Die zielgerichtete Planung, Reflexion und Evaluation des eigenen Unterrichts zählen zu den zentralen Kompetenzen von Lehrkräften. Im praktikumsvorbereitenden Seminar lernen Sie unter Berücksichtigung institutioneller Rahmenbedingungen (Curricula, Bildungsstandards etc.) und Zuhilfenahme von Lehrwerken oder Unterrichtsmaterialien Unterrichtsinhalte fachgerecht auszuwählen, sachgerecht zu transformieren, Lernziele zu formulieren sowie eine kurze Unterrichtsreihe mit verschiedenen fachdidaktischen Schwerpunkten zu planen. Durch kriteriengeleitete Beobachtungen, Durchführung und Reflexion von Unterricht während des Praktikums schärfen Sie Ihren Blick für fachdidaktische Problemstellungen und vertiefen Ihre zum Unterrichten erforderliche reflexive Handlungskompetenz.

Das Seminar begleitet das im Master LG zu absolvierende 5-wöchige bzw. im Master LBS das 2-wöchige Fachpraktikum. Der Hauptteil des Praktikums muss in den Semesterferien während des Sommersemester 2021 liegen. Die Hospitationen beginnen nach Absprache mit der Schule bereits während der Vorlesungszeit.

**Bitte beachten Sie hierzu :** Im Rahmen des Projekts "Leibniz-Prinzip" der Qualitätsoffensive Lehrerbildung erfolgte eine Neuausrichtung des Fachpraktikums Spanisch. Hierfür hat das Fachgebiet Didaktik des Romanischen Seminars seine Kooperationen mit Schulen in der Region Hannover ausgebaut. **Alle Studierenden bekommen ihren Platz für das Fachpraktikum Spanisch über das Romanische Seminar vermittelt und absolvieren ihr Praktikum im Tandem.** Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage bzw. bekommen Sie über Stud.IP und zu Beginn des Semesters in der Lehrveranstaltung. **Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am Seminar und dem Fachpraktikum bereits vor Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters, spätestens aber bis zum 20.03.2021 unter folgender Adresse an: [fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de](mailto:fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de).** Nur so kann Ihre Teilnahme am Seminar und am Praktikum sichergestellt werden. Erfolgt die schriftliche Anmeldung nicht bis zum 20.03.2021, besteht kein Anspruch auf Teilnahme am Seminar und am Praktikum. Bitte beachten Sie diese Regelung unbedingt, die auch pandemiebedingt ist.

Das Romanische Seminar macht Ihnen aus seinem Pool von Kooperationen mit Schulen in Hannover und der Region Vorschläge für Praktikumsplätze und sucht mit Ihnen gemeinsam einen Tandempartner/eine Tandempartnerin.

Zum Bestehen des Moduls und dem Erwerb von 7 LP (Master LG) bzw. 9 LP (MasterLBS) ist neben der aktiven Mitarbeit im Seminar (incl. Teilstudienleistungen)

und der Ableistung des Praktikums ein benoteter Praktikumsbericht von 15-20 Seiten anzufertigen.

**Wichtige Hinweise** : Für den Besuch des Seminars ist der Abschluss des Moduls D1 sowie des Bachelorstudiums erforderlich. Das Fachpraktikum zählt nicht zu den Modulen aus dem Masterstudiengang, die bereits vorgezogen und während des Bachelorstudiums absolviert werden dürfen.

Einzelne Sitzungen zur Begleitung und Nachbereitung finden in der vorlesungsfreien Zeit während des Praktikumszeitraums statt. Die Termine werden Ihnen in den ersten Seminarsitzungen mitgeteilt bzw. mit Ihnen abgesprochen.

Literatur

Grünwald, Andreas/Küster, Lutz (Hrsg.) (2017): *Fachdidaktik Spanisch*. Handbuch für Theorie und Praxis. 2. überarbeitete Auflage. Stuttgart: Klett.

Hallet, Wolfgang/Königs, Frank G./Martinez, Hélène (Hrsg.) (2020) : *Handbuch Methoden im Fremdsprachenunterricht*. Kallmeyer in Verbindung mit Klett: Hannover.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): *Spanisch Methodik*. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen.

## LBS Kombimodul

### Einführung in kulturwissenschaftliches Arbeiten in der Romanistik

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 309

Kommentar

Die Veranstaltung führt in zentrale Themen, Konzepte und Problemfelder der spanischen und lateinamerikanischen Kulturwissenschaft ein und konzentriert sich auf das Konzept des Raums. Relevante soziale und kulturelle Phänomene wie Migration und Kulturkontakt werden im Kontext einer Begriffsdiskussion zu Raum und Nation/Transnationalität einerseits und der Frage der Analyse von Texträumen sowie textuellen Repräsentationen von Räumen andererseits erarbeitet. Dabei geht es auch darum, diese Kategorien für die Analyse kultureller Produktionen (Literatur, Film) fruchtbar zu machen. Anhand ausgewählter kultureller Produktionen Spaniens und Lateinamerikas werden Kenntnisse und Fähigkeiten in der kulturwissenschaftlichen Analyse erworben und ein Verständnis von Medialität entwickelt.

Literatur

Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). *Handbuch Literatur und Raum*. Berlin: De Gruyter 2015.

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfügung gestellt.

### Erzählanalyse am Beispiel spanischsprachiger Kurzerzählungen

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Bandau, Anja

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar

Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) .

Literatur

Oviedo, José Miguel. *Antología crítica del cuento hispanoamericano del siglo XX*. Fundadores e innovadores. Madrid: Alianza Editorial, 2008,

Borges, Jorge Luis. *La biblioteca de Babel*, in: *Ficciones*. Madrid: Alianza Editorial, 2001, S. 86-99.

Cristina Peri Rossi (Uruguay/Spanien) "La condena", in: Una pasión prohibida, 1986,  
"Mona Lisa", in: El museo de los esfuerzos inútiles, (1983).

Materialien werden zu Beginn des Kurses auf Studip zur Verfügung gestellt.

### LinguA3

Seminar, SWS: 2

Altendorf, Ulrike| Becker, Lidia| Diewald, Gabriele

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 24.07.2021

Kommentar

Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA<sup>3</sup> vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. LinguA<sup>3</sup> (Linguistischer Arbeitskreis) ist ein interdisziplinäres Seminar mit Gastvortragsreihe. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus der Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Im Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die drei Gastvorträge sind daher **verpflichtender** Bestandteil des Seminars und ersetzen eine Lehrveranstaltung. Sie finden ebenfalls am Dienstag, allerdings von **18.00 bis 20.00 Uhr**, statt. Die Termine der drei Vorträge im SoSe 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

In der Englischen Sprachwissenschaft können **NUR** Studienleistungen erworben werden.

K L2

K S2

### Introducción a la glotopolítica

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30

Becker, Lidia

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 14.04.2021 - 28.07.2021 1502 - 306

Kommentar

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires (Prof. Daniela Lauria) nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt. Am Anfang findet eine Vorbereitung auf die gemeinsamen virtuellen Sitzungen statt, dabei werden die grundlegenden Begriffe und Vorgehensweisen der Glottopolitik behandelt. Die Glottopolitik wird als ein soziolinguistisches Forschungsfeld verstanden, das die unterschiedlichen Verflechtungen zwischen Sprache und Politik in den Blick nimmt (Sprachrepräsentationen und -ideologien, Sprachhegemonie und Sprachkolonialismus, sprachlich-soziale Bewegungen, kritischer Fremdsprachenunterricht usw.). Ca. die Hälfte der Sitzungen wird gemeinsam im Online-Format durchgeführt, Studierende werden dabei in gemischten Gruppen eigene Projektarbeiten erstellen.

Bemerkung

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem gleichnamigen Curso der Universidad de Buenos Aires nach der COIL-Methode (Collaborative Online International Learning, "Internationalisierung zu Hause") durchgeführt und eignet sich als anteilige Ersatzleistung für den Auslandsaufenthalt.

Literatur

Arnoux, Elvira Narvaja de (2014): "Gltopolítica: delimitación del campo y discusiones actuales con particular referencia a Sudamérica". En: Zajícová, Lenka / Zámec, Radim (eds.): Lengua y política en América Latina: Perspectivas actuales, Olomouc: Univerzita Palackého v Olomouci, 19-43.

Arnoux, Elvira Narvaja de / José del Valle (2010): "Las representaciones ideológicas del lenguaje. Discurso glotopolítico y panhispanismo". En: Spanish in Context 7.1, 1-24.

Bochmann, Klaus (1993): "Theorie und Methoden der Sprachpolitik und ihrer Analyse". En: Bochmann, Klaus (ed.): Sprachpolitik in der Romania. Zur Geschichte

sprachpolitischen Denkens und Handelns von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart, Berlin / New York: de Gruyter, 3-62.

### Lenguaje y poder: Introducción al Análisis del Discurso

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30  
Mengert, Daria

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** En esta asignatura nos dedicaremos al análisis del discurso como campo interdisciplinario y lingüístico. Trataremos las bases teóricas del concepto del discurso y algunas fricciones entre la mirada sociológica y la lingüística a este. Más adelante, consideraremos los múltiples métodos que nos ofrece la lingüística para analizar discursos concretos, es decir conjuntos de textos interrelacionados. Prestaremos atención al análisis de la argumentación y de los ideogramas inherentes a toda argumentación. También conoceremos métodos para analizar metáforas, eufemismos, construcciones sintácticas etc.

Las y los estudiantes tendrán la posibilidad de hacer investigaciones propias sobre los discursos relevantes del mundo hispanohablante que más les interesen para aplicar a estas las herramientas que conoceremos en clase.

**Literatur** Spitzmüller, Jürgen y Ingo H. Warnke (2011). Diskurslinguistik. Eine Einführung in Theorien und Methoden der transtextuellen Sprachanalyse. Berlin: De Gruyter.

Arnoux, Elvira (2006). Análisis del discurso. Modos de abordar materiales de archivo. Buenos Aires: Santiago Arcos.

Zagar, Igor Z. (2010). Topoi in Critical Discourse Analysis. Lodz Papers in Pragmatics 6.1, 3-27.

### Kolloquium zur Masterarbeit BA-/MA-Kolloquium

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Di 14-täglich 10:00 - 12:00 20.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 316

Bemerkung zur Gruppe Blocksitzungen, Termine folgen!

**Kommentar** Das BA-/MA-Kolloquium bietet ein Austausch- und Beratungsforum für Studierende, die im Fach Spanisch und/oder im Studiengang Atlantic Studies, insbesondere auf dem Gebiet der romanischen Sprachwissenschaft, ihre Abschlussarbeit verfassen. Die Kolloquiumsteilnehmer\*innen üben Techniken des wissenschaftlichen Schreibens ein und präsentieren den vorläufigen Stand ihrer Projekte, daran schließt sich eine Diskussion im Plenum an.

**Bemerkung** Die Veranstaltung findet in Blocksitzungen statt, die genauen Termine folgen!

### BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15  
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 16:00 - 18:00 21.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Didaktik und Sprachwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil /



Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

### **Masterkolloquium und Doktoranden- und Forschungskolloquium zur Fremdsprachendidaktik.**

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 25  
Rössler, Andrea

Mi 14-tägig 18:00 - 20:00 21.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Das Kolloquium erfüllt eine Doppelfunktion. Es richtet sich zum einen an diejenigen Studierenden, die ihre Masterarbeit im Lehrgebiet Fachdidaktik des Spanischen schreiben und das entsprechende Masterkolloquium dazu belegen möchten. Zum anderen bietet es DoktorandInnen, die an einem Promotionsprojekt arbeiten in der Fremdsprachendidaktik, der Angewandten Linguistik oder der interkulturellen Kommunikationsforschung arbeiten, die Möglichkeit, ihr Forschungsprojekt zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Zudem bietet es für beide Studierendengruppen die Gelegenheit, aktuelle fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur zu diskutieren.

Das Doppelkolloquium findet n. V. in verschiedenen Blöcken statt (incl. Abschlusskolloquium). Interessenten können sich ab der ersten Woche des Wintersemesters per Mail anmelden. Termine werden dann über Studlp bekanntgegeben.

## **Weitere Veranstaltungen (Kolloquien und Veranstaltungen anderer Institute und Einrichtungen)**

### **BA-/MA-Kolloquium**

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Di 14-tägig 10:00 - 12:00 20.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 316

**Bemerkung zur Gruppe** Blocksitzungen, Termine folgen!

**Kommentar** Das BA-/MA-Kolloquium bietet ein Austausch- und Beratungsforum für Studierende, die im Fach Spanisch und/oder im Studiengang Atlantic Studies, insbesondere auf dem Gebiet der romanischen Sprachwissenschaft, ihre Abschlussarbeit verfassen. Die Kolloquiumsteilnehmer\*innen üben Techniken des wissenschaftlichen Schreibens ein und präsentieren den vorläufigen Stand ihrer Projekte, daran schließt sich eine Diskussion im Plenum an.

**Bemerkung** Die Veranstaltung findet in Blocksitzungen statt, die genauen Termine folgen!

### **Forschungskolloquium**

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30  
Becker, Lidia

Fr 14-tägig 14:00 - 20:00 23.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 309

**Bemerkung zur Gruppe** Blocksitzungen, Termine folgen!

**Kommentar** Das Forschungskolloquium bietet ein Austauschforum für Doktorandinnen und Doktoranden, die auf dem Gebiet der romanischen Sprachwissenschaft promovieren. Die Kolloquiumsteilnehmer\*innen präsentieren in regelmäßigen Abständen den vorläufigen Stand ihrer Dissertationsprojekte, daran schließt sich eine Diskussion im Plenum an.

**Bemerkung** Die Veranstaltung findet in Blocksitzungen statt, die genauen Termine folgen!

### **Masterkolloquium und Doktoranden- und Forschungskolloquium zur Fremdsprachendidaktik.**

---

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 25  
Rössler, Andrea

Mi 14-täglich 18:00 - 20:00 21.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Das Kolloquium erfüllt eine Doppelfunktion. Es richtet sich zum einen an diejenigen Studierenden, die ihre Masterarbeit im Lehrgebiet Fachdidaktik des Spanischen schreiben und das entsprechende Masterkolloquium dazu belegen möchten. Zum anderen bietet es DoktorandInnen, die an einem Promotionsprojekt arbeiten in der Fremdsprachendidaktik, der Angewandten Linguistik oder der interkulturellen Kommunikationsforschung arbeiten, die Möglichkeit, ihr Forschungsprojekt zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Zudem bietet es für beide Studierendengruppen die Gelegenheit, aktuelle fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur zu diskutieren.

Das Doppelkolloquium findet n. V. in verschiedenen Blöcken statt (incl. Abschlusskolloquium). Interessenten können sich ab der ersten Woche des Wintersemesters per Mail anmelden. Termine werden dann über Studip bekanntgegeben.

### **BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)**

---

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15  
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 16:00 - 18:00 21.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 309

**Kommentar** Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Didaktik und Sprachwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil / Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

### **Curso de conversación a nivel superior**

---

Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15  
Sanchez Serda, Marta

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 306

**Kommentar** Encontrar una ocasión para practicar el español en la vida diaria no es siempre sencillo. Por eso este curso es la clave para convertirse en un conversador hábil.

Está pensado para estudiantes que ya estén familiarizados con la gramática española y su teoría pero que también estén interesados en adquirir experiencia en la práctica comunicativa. Serán clases interactivas que combinarán una gran gama de ejercicios de comunicación para mejorar la expresión oral. Para alcanzar este objetivo se trabajará con periódicos, cortometrajes, juegos y mucho más.

### **Diversität im Fokus fachdidaktischer Perspektiven: Inklusiven Fachunterricht planen (lernen)**

---

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25  
Blell, Gabriele | Oldendörp, Jana

Block 08:00 - 16:00 25.06.2021 - 26.06.2021 1502 - 615

+SaSo

Block 08:00 - 16:00 02.07.2021 - 03.07.2021 1502 - 615

+SaSo

**Kommentar** Inklusion stellt seit dem Inkrafttreten der sogenannten UN-Behindertenrechtskonvention im Jahre 2009 zunächst in sonderpädagogischen Diskursen ein viel diskutiertes

Thema dar. Angesichts zunehmender Vielfalt der Lernenden spielen in jüngster Zeit jedoch auch fachdidaktische Perspektiven eine zunehmend wichtige Rolle – so sollen zukünftige (Fremdsprachen-)Lehrkräfte aller Schulformen bereits frühzeitig auf das diversitätssensible Unterrichten in inklusiven Kontexten vorbereitet werden. Im Rahmen dieser interdisziplinär-ausgerichteten Veranstaltung sollen Studierende verschiedener Schulfächer und -formen durch einen kooperativen Ansatz für verschiedene Differenzkategorien sensibilisiert werden, um darauf aufbauend an konkreten Fallbeispielen Ideen für einen differenzierenden Fachunterricht planerisch zu entwickeln. Obwohl die fremdsprachendidaktische Perspektive den Ausgangspunkt darstellt, sollen von den anwesenden Studierenden ausgehend weitere Fachdidaktiken und deren Zugänge beschrieben, evaluiert und planerisch angewendet werden.

Dieses Blockseminar findet synchron statt. Je nach Lage in Präsenz oder digital. Als Studienleistung ist die kollaborative Erarbeitung einer Unterrichtsplanung für diversitätssensiblen Unterricht zu erbringen.

Bemerkung

*Registration* – StudIP 01.03.-14.03.2021 / *Size restriction* – 25 / *Prerequisites* – DidF1 / *Further Information* – gabriele.blell@engsem.uni-hannover.de; jana.oldendoerp@engsem.uni-hannover.de

Literatur

Blell, Gabriele/Oldendörp, Jana (Eds.): *Diversität im Fokus fachdidaktischer und sonderpädagogischer Perspektiven - Inklusiven Englischunterricht planen (lernen)*. Peter Lang, 2021. (im Druck)

### **Forschungskolloquium spanische, lateinamerikanische und transatlantische Literatur und Kulturwissenschaft**

Kolloquium, SWS: 1  
Bandau, Anja

Mi 14-täglich 16:00 - 18:00 21.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 309

Kommentar

Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, Forschungsprojekte sowie forschungsrelevante Fragestellungen vorzustellen und zu diskutieren. Es werden ebenso theoretische Texte diskutiert. Interessierte Studierende melden sich bitte per mail bei Frau Bandau.

Ein Programm wird zu Beginn des Semesters erstellt.

### **Taller de fonética**

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 20  
Estrada García, Rosa María

Do wöchentl. 09:00 - 10:00 15.04.2021 - 24.07.2021 1502 - 316

Kommentar

Curso abierto a todos los estudiantes de hispanística interesados en profundizar y practicar sus conocimientos de la fonética del español. Este curso estará mayormente compuesto de ejercicios prácticos acompañados de una breve explicación teórica.

Bemerkung

Der Kurs findet von 9:00 bis 9:45 Uhr statt.

### **Tutorium zu "Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft"**

Tutorium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30  
Raddau, Lars

Do 14-täglich 16:00 - 18:00 29.04.2021 - 22.07.2021 1502 - 309

Bemerkung zur

Das Tutorium findet 14-tägig statt.

Gruppe

Kommentar

Im studentischen Tutorium werden die Inhalte des Grundlagenmoduls Sprachwissenschaft anhand praktischer Übungen und Lektüre von Sekundärquellen vertieft. Anschließend werden Fragen einzelner TeilnehmerInnen im Plenum diskutiert. Das Tutorium dient u.a. als Vorbereitung für die Klausur im Grundlagenmodul Sprachwissenschaft.

### **Tutorium zur "Einführung in die spanischsprachige Literatur- und Kulturwissenschaft"**

---

Tutorium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 20  
Peisker, Louisa

---

Mo 14-täglich 16:00 - 18:00 19.04.2021 - 23.07.2021 1502 - 306

Bemerkung zur Gruppe Das Tutorium findet 14-tägig statt!

---

**Kommentar** Das studentische Tutorium bietet Raum, um die Inhalte aus Vorlesung und Seminar zu vertiefen und zu diskutieren. Dies geschieht durch gemeinsame Textarbeit, gegenseitigen Austausch über die letzten Sitzungen sowie anhand praktischer Übungen. Das Tutorium dient u.a. als Klausurvorbereitung, es findet vierzehntägig statt. Die Grundlage bilden die Materialien aus Vorlesung und Seminar.